

Jahresabschluss

2010

**Samtgemeinde
Hambergen**



Inhaltsverzeichnis

I Jahresabschluss 2010	3
II Die Ergebnisrechnung	5
III Die Finanzrechnung	6
IV Bilanz zur Veröffentlichung	7
V Anhang zur Jahresrechnung	8
Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.....	8
V.1 Die Bilanz	8
VI Gesamtergebnisrechnung	14
VII Gesamtfinanzrechnung	17
Kennzahlen.....	22
VIII Anlagen zum Anhang	27
Anlagenübersicht	27
Forderungsübersicht	27
Schuldenübersicht	27
IX Rechenschaftsbericht	28
X Vollständigkeitserklärung	31
Ergebnisrechnung	35
Teilergebnisrechnung	39
Finanzrechnung	44
Teilfinanzrechnung	48
Bilanz 31.12.2010	53
Übersicht über Deckungskreise	59
Anlagenübersicht	61
Forderungsübersicht	63
Schuldenübersicht	64

Der Abschluss der Finanzrechnung zeigt sich unter der Bilanzposition liquide Mittel.
Der Vorjahresvergleich macht die Veränderungen deutlich.

Gliederung der Bilanz

Die Gliederung der Bilanz ist in § 54 der GemHKVO vorgeschrieben. Für die Aufstellung und Veröffentlichung der Bilanz werden die von dem für Inneres zuständigen Ministerium vorgegebenen Muster verwendet.

Unter der Bilanz werden die Vorbelastungen der künftigen Haushaltsjahre vorgemerkt, insbesondere Haushaltsreste, Bürgschaften, Gewährleistungsverträge, die in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen und Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften sowie über das Haushaltsjahr hinaus gestundeter Beträge (§ 54 V GemHKVO).

Im Anhang zur Bilanz werden die Gliederungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze erläutert. Die Anlagen-, Forderungs- und Schuldenübersicht entsprechen den vorgegebenen Mustern.

II Die Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung beinhaltet die Erträge und Aufwendungen im Haushaltsjahr. Das Jahresergebnis wirkt sich auf die Nettosition (Passiva) aus.

Pos.	Bezeichnung	Plan	Ist	Veränderung
	Ordentliche Erträge	-	-	-
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	-	-	-
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.784.400,00	4.939.532,26	155.132,26
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	94.900,00	135.324,76	40.424,76
4.	sonstige Transfererträge	21.600,00	1.950,97	- 19.649,03
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	243.600,00	251.123,06	7.523,06
6.	privatrechtliche Entgelte	64.600,00	64.021,92	- 578,08
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	247.400,00	274.352,44	26.952,44
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.400,00	3.325,00	1.925,00
9.	aktivierte Eigenleistungen	-	16.938,50	16.938,50
10.	Bestandsveränderungen	-	-	-
11.	sonstige ordentliche Erträge	40.900,00	50.396,28	9.496,28
12.	Summe ordentliche Erträge	5.498.800,00	5.736.965,19	238.165,19
	Ordentliche Aufwendungen	-	-	-
13.	Aufwendungen für aktives Personal	2.611.000,00	2.442.774,40	- 168.225,60
14.	Aufwendungen für Versorgung	13.200,00	13.969,19	769,19
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	959.200,00	668.049,52	- 291.150,48
16.	Abschreibungen	380.100,00	597.250,09	217.150,09
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	56.500,00	36.489,97	- 20.010,03
18.	Transferaufwendungen	1.390.700,00	1.448.563,61	57.863,61
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	385.200,00	379.931,39	- 5.268,61
20.	Summe ordentliche Aufwendungen	5.795.900,00	5.587.028,17	- 208.871,83
21.	Ordentliches Ergebnis	- 297.100,00	149.937,02	447.037,02
22.	außerordentliche Erträge	6.600,00	16.151,66	9.551,66
23.	außerordentliche Aufwendungen	-	19.046,67	19.046,67
24.	außerordentliches Ergebnis	6.600,00	- 2.895,01	- 9.495,01
	Jahresergebnis	- 290.500,00	147.042,01	437.542,01

III Die Finanzrechnung

Die Finanzrechnung stellt die Zahlungsvorfälle dar. Das Jahresergebnis wirkt sich auf die liquiden Mittel (Aktiva Position 4) aus.

Pos.	Bezeichnung	Plan	Ist	Veränderung
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-	-	-
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	-	-	-
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.784.400,00	4.938.767,31	154.367,31
3.	Sonstige Transfereinzahlungen	21.600,00	6.537,03	- 15.062,97
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	243.600,00	250.168,85	6.568,85
5.	Privatrechtliche Entgelte	64.600,00	69.019,08	4.419,08
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	247.400,00	273.335,11	25.935,11
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.400,00	2.258,51	858,51
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	-	30,00	30,00
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	7.200,00	11.293,22	4.093,22
10.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.370.200,00	5.551.409,11	181.209,11
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-	-	-
11.	Auszahlungen für aktives Personal	2.435.700,00	2.341.625,05	- 94.074,95
12.	Auszahlungen für Versorgung	13.200,00	13.969,19	769,19
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	959.200,00	667.881,04	- 291.318,96
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	56.500,00	36.489,97	- 20.010,03
15.	Transferauszahlungen	1.390.700,00	1.448.563,61	57.863,61
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	385.200,00	384.978,06	- 221,94
17.	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.240.500,00	4.893.506,92	- 346.993,08
18.	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	129.700,00	657.902,19	528.202,19
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-	-	-
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	847.900,00	296.416,11	- 551.483,89
20.	Beiträgen u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	-	-	-
21.	Veräußerung von Sachvermögen	-	1.555,00	1.555,00
22.	Finanzvermögensanlagen	-	-	-
23.	sonstige Investitionstätigkeit	-	-	-
24.	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	847.900,00	297.971,11	- 549.928,89
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-	-	-
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.965,49	965,49	- 3.000,00
26.	Baumaßnahmen	2.107.134,51	634.901,56	- 1.472.232,95
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	270.900,00	190.270,01	- 80.629,99
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	4.000,00	4.821,14	821,14
29.	Aktivierbare Zuwendungen	188.000,00	8.573,47	- 179.426,53
30.	sonstige Investitionstätigkeit	-	-	-
31.	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.574.000,00	839.531,67	- 1.734.468,33
32.	Saldo aus Investitionstätigkeit	- 1.726.100,00	- 541.560,56	1.184.539,44
33.	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	- 1.596.400,00	116.341,63	1.712.741,63
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-	-	-
34.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	1.940.700,00	-	- 1.940.700,00
35.	Auszahlungen Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	344.300,00	320.954,01	- 23.345,99
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.596.400,00	- 320.954,01	- 1.917.354,01
37.	Finanzmittelbestand	-	204.612,38	- 204.612,38
38.	haushaltsunwirksame Einzahlungen	-	1.503.967,21	1.503.967,21
39.	haushaltsunwirksame Auszahlungen	-	1.504.633,64	1.504.633,64
40.	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-	666,43	- 666,43
40a.	Saldo der Finanzrechnung	-	205.278,81	- 205.278,81
41.	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	198.861,00	198.860,59	- 0,41
42.	Endbestand an Zahlungsmitteln	198.861,00	- 6.418,22	- 205.279,22

IV Bilanz zur Veröffentlichung

Die Bilanz (Muster zur Veröffentlichung¹) stellt sich wie folgt dar:

Die Werte in der Spalte 01.01.2010 entsprechen der ersten Eröffnungsbilanz zum Bilanzstichtag 1.1.2010.

Pos.	Bezeichnung	01.01.2010	31.12.2010	Veränderung
1	Immaterielles Vermögen	775.924,30	783.998,03	8.073,73
2	Sachvermögen	16.300.215,99	17.111.416,22	811.200,23
3	Finanzvermögen	184.935,22	68.103,26	- 116.831,96
4	Liquide Mittel	1.180.873,39	872.049,26	- 308.824,13
5	Aktive Rechnungsabgrenzung	-	50.069,63	50.069,63
	Bilanzsumme AKTIVA	18.441.948,90	18.885.636,40	443.687,50
1	Nettoposition	10.400.211,13	11.185.972,96	785.761,83
1.1	Basis-Reinvermögen	7.172.159,14	7.642.029,46	469.870,32
1.2	Rücklagen	-	-	-
1.3	Jahresergebnis	-	147.042,01	147.042,01
1.4	Sonderposten	3.228.051,99	3.396.901,49	168.849,50
2	Schulden	4.689.087,83	4.251.019,72	- 438.068,11
2.1	Geldschulden	4.632.213,18	4.207.713,85	- 424.499,33
2.1.1	davon Liquiditätskredite	982.012,80	878.467,48	- 103.545,32
2.1.2	davon Geldschulden	3.650.200,38	3.329.246,37	- 320.954,01
2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	-	-	-
2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-	-	-
2.4	Transferverbindlichkeiten	-	-	-
2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	56.874,65	43.305,87	- 13.568,78
3	Rückstellungen	3.352.649,94	3.448.643,72	95.993,78
4	Passive Rechnungsabgrenzung	-	-	-
	Bilanzsumme PASSIVA	18.441.948,90	18.885.636,40	443.687,50

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses wird gemäß §101 NGO (§ 129 NKomVG) festgestellt.

Hambergen, den 29.10.2015
Samtgemeinde Hambergen
 Der Samtgemeindebürgermeister


 (Reinhard Koek)

¹Ergänzt um die Spalte „Saldo“

V. Anhang zur Jahresrechnung

Im Anhang des Jahresabschlusses werden diejenigen Angaben aufgenommen, die für das Verständnis sachverständiger Dritter notwendig sind. Daher werden die wichtigsten Posten der Ergebnis- und Finanzrechnung und der Bilanz erläutert (§ 55 I GemHKVO).

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Anlagegüter sind nach den Anschaffungs- und Herstellungswerten bewertet (§§ 44 ff GemHKVO). Dazu gehören die Grundsätze der Bilanzidentität und der Einzelbewertung, die Prinzipien der Vorsicht, der Realisation, Imparität und Wertaufhellung.

In der Bilanz sind Vermögen und Schulden vollständig darzustellen. Grundsätzlich ist nach § 37 GemHKVO zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres eine vollständige Inventur durchzuführen. Aus Gründen der Vereinfachung wird jedoch § 38 I GemHKVO angewendet. Diese Regelung erlaubt, auf die körperliche Inventur zu verzichten. Bedingung hierfür ist, dass die Buchinventur die tatsächlichen Verhältnisse zutreffend darstellt. Das eingesetzte Finanzbuchhaltungsprogramm CIP erlaubt einen Abgleich zwischen Finanz- und Anlagenbuchhaltung. So ist eine permanente Inventur sicher gestellt.

Eine Vorratsbuchhaltung wird nicht geführt.

Für die Abschreibungen (§ 47 III GemHKVO) wird die verbindliche Tabelle des Landes Niedersachsen angewendet (Ausführungserlass zur Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung, Anlage 19 - RdErl. des MI vom 04.12.2006 (Nds.MBl. Nr. 2/2007 S. 42) -). Die Abschreibung wird linear berechnet. Soweit diese Abschreibungstabelle keine Regelung enthält, wird beim Anlagegut auf die verwendete Abschreibungstabelle verwiesen.

Die Schulden werden mit dem Rückzahlungsbetrag ausgewiesen (§ 45 VIII GemHKVO). Die Schulden sind mit dem Rückzahlungswert zum 31.12. des Jahres ausgewiesen.

Als sonstige Verbindlichkeit sind Verwahrgelder (auch Sicherheitsbeträge), Auszahlungen aus Sozialhilfe, Kautionen und ähnlichen Posten ausgewiesen.

Abweichungen von den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Von den bisherigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurde nicht abgewichen.

Haftungsverhältnisse

Haftungsverhältnisse der Samtgemeinde Hambergen gegenüber Dritten bestehen nicht.

Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Verpflichtungen gegenüber Dritte bestehen nicht.

Gerichtsverfahren gegen die Samtgemeinde Hambergen sind nicht anhängig. Die Samtgemeinde Hambergen beteiligt sich jedoch am Musterprozess gegen die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) in Sachen Sanierungsgeld.

Fehlbeträge

Fehlbeträge aus Vorjahre sind nicht abzudecken.

V.1 Die Bilanz

Die Bilanz wird mit dem amtlichen Muster 15 dargestellt und ist als Anlage beigelegt.

Aktiva

Immaterielles Vermögen:

Als immaterielles Vermögen werden u.a EDV-Lizenzen dargestellt. Auch die geleisteten Investitionszuweisungen für Investitionen Dritter werden unter dieser Bilanzposition nachgewiesen. Diese Bilanzposition beinhaltet zudem auch dem Anteil am Gesamtvermögen der Kreisschulbaukasse.

Sachvermögen :

Hier wird das gesamte Sachvermögen nachgewiesen. Im Wesentlichen handelt es sich um die Gebäude und Grundstücke der Samtgemeinde, das Infrastrukturvermögen (z.B. Straßen), Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge (z.B. Bauhof- und Feuerwehrfahrzeuge), sowie die gesamte Betriebs- und Geschäftsausstattung und auch Anlagen im Bau (zum Bilanzstichtag nicht abgeschlossene Maßnahmen).

Finanzvermögen:

Zum Finanzvermögen rechnen insbesondere die verschiedenen privatrechtlichen und öffentlich-rechtlichen Forderungen. Auch die sonstigen Vermögensgegenstände (Versorgungsrücklage) zählt zum Finanzvermögen.

Liquide Mittel:

Die Samtgemeinde führt die Kassengeschäfte auch für die Mitgliedsgliedsgemeinden. Im Rahmen der Einheitskasse werden hier sämtliche, auch die Konten und Sparbücher der Mitgliedsgemeinden dargestellt. Je nach Bestand in den Mitgliedsgemeinden werden diese bestände aus Forderungen oder Verbindlichkeiten (Passiva unter Schulden) aus der Einheitskasse dargestellt.

Aktive Rechnungsabgrenzung:

Als aktive Rechnungsabgrenzung werden Ausgaben dargestellt, die nach dem Abschlussstag (31.12.2010) Aufwand verursachen. Die Summe von 50.069,63 € resultiert aus Beihilfeumlagevorauszahlung sowie der Beamtenbesoldung für Januar 2011, die im Dezember 2010 ausgezahlt wurde.

Passiva

Sonderposten:

Als Sonderposten werden erhaltene Investitionszuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen passiviert. Die Sonderposten werden entsprechend der Nutzungsdauer des Anlagegutes ertragswirksam aufgelöst.

Schulden:

Als Schulden werden die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen, aus Liquiditätskrediten sowie die Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung dargestellt. Zu den Verbindlichkeiten aus der Einheitskasse: siehe Erläuterung oben **Aktiva „Liquide Mittel“**.

Rückstellungen

Rückstellungen werden für Verpflichtungen gebildet, die dem Grunde nach zu erwarten sind, deren Höhe oder Fälligkeit aber noch ungewiss sind (§ 123 II NKomVG). Der Aufwand ist im Jahr der **Verursachung** darzustellen. So sind beispielsweise die Gebühren für die Prüfung der Jahresrechnung dem Jahr zu belasten, das zu prüfen ist. Im Unterschied zur Rückstellung ist eine Verbindlichkeit in Höhe und Zeitpunkt der Fälligkeit genau bestimmbar. Die Höhe einer jeden Rückstellung wurde nach bestem Wissen und Gewissen ermittelt.

Nach § 43 GemHKVO² sind Rückstellungen für

1. Pensionsverpflichtungen
2. Lohn-, Gehaltszahlungen (Freistellung von Zeiten der Altersteilzeitarbeit und ähnlich)
3. unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung
4. Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldponien
5. Sanierung von Altlasten
6. ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs
7. Bürgschafts- und Gewährleistungsverpflichtungen

zu bilden.

Pos.	Bezeichnung	31.12.2009	31.12.2010	Abweichung
3	Rückstellungen	3.352.649,94 €	3.448.643,72 €	95.993,78 €
3.1	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	3.002.691,00 €	3.070.055,00 €	67.364,00 €
3.2	Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	326.810,17 €	364.588,72 €	37.778,55 €
3.3	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.4	Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldponien	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.5	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.7	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.8	Andere Rückstellungen	23.148,77 €	14.000,00 €	-9.148,77 €

Erläuterungen:

Position 3.1 Pensionsrückstellungen und ähnlich Verpflichtungen

Beamte erhalten nach den beamtenrechtlichen Bestimmungen eine Pension. Die Niedersächsische Versorgungskasse ermittelt den Barwert im Teilwertverfahren für die Samtgemeinde Hambergen. Zu den Verpflichtungen gegenüber den Beamten (auch nach dem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst) gehören auch Beihilfeleistungen. In der Summe dieser Position wurden neue Rückstellungen in Höhe von 88.938 € gebildet und Rückstellungen in Höhe von 21.574 € aufgelöst / in Anspruch genommen. Unter Berücksichtigung der Bilanzsumme von 3.002.691 € aus der ersten Eröffnungsbilanz ergibt sich eine Rückstellungssumme von 3.070.055,00 € zum 31.12.2010.

Position 3.2 Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen

²Der vollständige Text des Gesetzes ist hier nicht wiedergegeben

Durch die Alterszeitvereinbarung (Blockmodell) sind während der aktiven Phase für 2,5 Jahre Rückstellungen aufzubauen / zu bilden. Diese werden in gleich Dauer der Freistellungsphase aufgelöst.

Soweit für Arbeitnehmer Ansprüche auf Resturlaub und Überstunden bestehen, können daraus Verbindlichkeiten entstehen.

Durch Bildung neuer und Auflösung von bestehenden Rückstellungen ergibt sich hier eine Summe von 364.588,72 € zum Bilanzstichtag 31.12.2010.

Position 3.3 Rückstellung für unterlassene Instandhaltung

Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen wurden nicht gebildet.

Position 3.4 Rückstellung für Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien

Unter dieser Position waren keine Rückstellungen zu bilden

Position 3.5 Rückstellung für die Sanierung von Altlasten

Der Landkreis Osterholz führt in seiner Zuständigkeit als untere Bodenschutzbehörde ein Verzeichnis über altlastenverdächtige Flächen. Zurzeit ist nicht bekannt, ob Grundstücke der Samtgemeinde Hambergen betroffen sind. Die Bildung einer Rückstellung ist nicht erforderlich bzw. zulässig.

Position 3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen

Bei z.B. steigender Steuerkraft ist hierauf eine höhere Kreisumlage zu entrichten. Diese ist dem Entstehungsjahr durch Bildung einer Rückstellung zu belasten. Im Haushaltsjahr 2010 wurde hierfür keine Rückstellung gebildet.

Position 3.7 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren

Da keine Bürgschaftserklärungen abgegeben wurden und keine Gerichtsverfahren anhängig sind, aus denen eine Inanspruchnahme wahrscheinlich ist, wurden hier keine Rückstellungen gebildet.

Position 3.8 Andere Rückstellungen:

Es wurde eine Rückstellung für die Prüfungsgebühren der Jahresrechnung 2010 in geschätzter Höhe gebucht (€ 14.000).

Die Summe der Rückstellungen, einschließlich der Zuführung und der Auslösung / Inanspruchnahme kann der nachfolgenden Übersicht detailliert entnommen werden.

Rückstellungsübersicht 2010 - Samtgemeinde Hambergen

Bilanz- posten	(Werte in Euro)	Stand 31.12. H.-Jahr	Bewegungen im Haushaltsjahr			Endbestand 31.12. Vorjahr bis zu 1 Jahr	davon mit Restlaufzeit	
			Zuführung	Inanspruchnahme	Auflösung		Über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
3	28 Rückstellungen	3.448.644	179.858	23.149	60.715	3.352.650		
3.1	281 Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	3.070.055	88.938	0	21.574	3.002.691		3.070.055
	2811 Pensionsrückstellungen	2.736.235	81.614	0	21.574	2.676.195		2.736.235
	2812 Beihilferückstellungen	333.820	7.324			326.496		333.820
3.2	282 Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen	364.589	76.920	0	39.141	326.810	364.589	
	2821 Sonstige Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	71.372	0	0	4.599	75.971	71.372	
	2822 Sonstige Rückstellungen für geleistete Überstunden	118.026	15.314	0	0	102.712	118.026	
	2823 Sonstige Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit	175.191	61.606	0	34.542	148.127	175.191	
3.3	283 Instandhaltungsrückstellungen							
	2831 Instandhaltungsrückstellungen							
3.4	284 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien							
3.5	285 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten							
	2851 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten							
3.6	286 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen							
	2861 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs	0					0	
	2862 Rückstellungen für Steuerschuldverhältnisse							
3.7	287 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren							
	2871 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren							
3.8	289 Andere Rückstellungen	14.000	14.000	23.149	0	23.149		
	2891 Andere Rückstellungen	14.000	14.000	23.149	0	23.149	14.000	
	Nicht abgerechnete Baumaßnahmen per 31.12.2009	0		23.149		23.149	23.149	
	Prüfungsgebühren Jahresrechnung 2010	14.000	14.000	0	0	0	14.000	

Passive Rechnungsabgrenzung

Als passive Rechnungsabgrenzung werden Einzahlungen gebucht, die vor dem Abschlussstag eingegangen sind, der Ertrag jedoch später entsteht. Auch nicht im Haushaltsjahr verwendete zweckgebundene Erträge³ sind hier zu buchen (§ 49 III und IV GemHKVO).

Aus den Geschäftsvorfällen des Rechnungsjahres ergab sich keine Buchung für die passive Rechnungsabgrenzung.

Vermerke unterhalb der Bilanz

Gemäß § 54 V GemHKVO werden, sofern sie nicht auf der Passivseite auszuweisen sind, die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre vorgemerkt, insbesondere Haushaltsreste, Bürgschaften, Gewährleistungsverträge, in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen und Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften sowie über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge.

Haftungsverhältnisse (insbesondere Bürgschaften und Gewährverträge) gegenüber Dritte bestehen nicht.

Die Haushaltsreste sind unten im Abschnitt Gesamtfinanzrechnung erläutert.

³Zweckgebundene Einzahlungen siehe Abschnitt *Zweckgebundenen Einzahlungen*

VI. Gesamtergebnisrechnung

Nach § 55 I 2 GemHKVO werden die wichtigsten Ergebnisse und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert.

Pos.	Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung
	Ordentliche Erträge	-	-	-
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	-	-	-
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.784.400,00	4.939.532,26	155.132,26
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	94.900,00	135.324,76	40.424,76
4.	sonstige Transfererträge	21.600,00	1.950,97	- 19.649,03
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	243.600,00	251.123,06	7.523,06
6.	privatrechtliche Entgelte	64.600,00	64.021,92	- 578,08
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	247.400,00	274.352,44	26.952,44
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.400,00	3.325,00	1.925,00
9.	aktivierte Eigenleistungen	-	16.938,50	16.938,50
10.	Bestandsveränderungen	-	-	-
11.	sonstige ordentliche Erträge	40.900,00	50.396,28	9.496,28
12.	Summe ordentliche Erträge	5.498.800,00	5.736.965,19	238.165,19
	Ordentliche Aufwendungen	-	-	-
13.	Aufwendungen für aktives Personal	2.611.000,00	2.442.774,40	- 168.225,60
14.	Aufwendungen für Versorgung	13.200,00	13.969,19	769,19
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	959.200,00	668.049,52	- 291.150,48
16.	Abschreibungen	380.100,00	597.250,09	217.150,09
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	56.500,00	36.489,97	- 20.010,03
18.	Transferaufwendungen	1.390.700,00	1.448.563,61	57.863,61
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	385.200,00	379.931,39	- 5.268,61
20.	Summe ordentliche Aufwendungen	5.795.900,00	5.587.028,17	- 208.871,83
21.	Ordentliches Ergebnis	- 297.100,00	149.937,02	447.037,02
22.	außerordentliche Erträge	6.600,00	16.151,66	9.551,66
23.	außerordentliche Aufwendungen	-	19.046,67	19.046,67
24.	außerordentliches Ergebnis	6.600,00	- 2.895,01	- 9.495,01
	Jahresergebnis	- 290.500,00	147.042,01	437.542,01

Im Rahmen einer Vereinfachung werden hier die größeren Abweichungen in den Haushaltspositionen erläutert (Beträge auf volle Euro kaufmännisch gerundet):

Erträge

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.784.400 €	4.939.532 €	155.132 €
<i>Schlüsselzuweisungen</i>	2.472.100 €	2.593.816 €	121.716 €
Auflösungserträge aus Sonderposten	94.900 €	135.325 €	40.425 €
Sonstige Transfererträge	21.600 €	1.951 €	-19.649 €
<i>Schuldendiensthilfen von Gemeinde</i>	19.200 €	2.758 €	-16.442 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	247.400 €	274.352 €	26.952 €
<i>Schulgeld auswärtige Schüler</i>	0,00 €	22.000 €	22.000,00 €
Aktivierte Eigenleistung	0,00 €	16.939 €	16.939 €
Sonstige ordentliche Erträge	40.900 €	50.396 €	9.496 €

Erläuterungen hierzu:

Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Eine der wesentlichen Ertragsquellen der Samtgemeinde ist die Schlüsselzuweisung. Der Ansatz für den Haushaltsplan wird nach vorläufigen Daten berechnet. Die endgültige Festsetzung führte zu den höheren Erträgen.

Auflösungserträge aus Sonderposten:

Im Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans 2010 war die Bewertung des Anlagevermögens und damit auch die Bewertung der Investitionszuwendungen nicht abgeschlossen. Daher resultiert die Abweichung.

Sonstige Transfererträge:

Der Kredit zur Finanzierung des Um- und Neubaus der KGS wurde 2010 nicht aufgenommen. Folglich gab es keine Schuldendiensthilfe nach den Grundsätzen der Kreisschulbaukasse.

Kostenerstattung und Kostenumlagen:

Die KGS erhält von den Schülern aus dem Landkreis Cuxhaven ein Schulgeld. Dieser Betrag war nicht eingeplant.

Aktivierete Eigenleistung:

Der Gesetzgeber versteht hierunter den monetären Wert der von der Gemeinde selbst hergestellten Vermögensgegenstände für die eigene Aufgabenerledigung. Eigenleistungen fanden hauptsächlich beim Um- und Erweiterungsbau an der KGS statt.

Sonstige ordentliche Erträge:

Die Erträge aus der Herabsetzung / Auflösung von Rückstellung war in der Haushaltsplanung nicht vollständig berücksichtigt.

Aufwendungen

Bezeichnung	Plan ⁴	Ist	Abweichung
Aufwendungen für aktives Personal	2.611.000,00 €	2.442.774,40 €	168.225,60 €
<i>Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte</i>	1.630.300,00 €	1.513.297,29 €	117.002,71 €
<i>Zuführung zu Pensionsrückstellungen</i>	101.100,00 €	81.614,00 €	19.486,00 €
<i>Rückstellungen für geleistete Überstunden</i>	0,00 €	15.313,75 €	-15.313,75 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	959.200,00 €	668.050,00 €	291.150,00 €
<i>Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen</i>	241.700,00 €	159.359,70 €	82.340,30 €
<i>Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens</i>	7.200,00 €	3.339,60 €	3.860,40 €
<i>Unterhaltung des beweglichen Vermögens</i>	96.200,00 €	44.551,06 €	51.648,94 €
<i>Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände</i>	79.300,00 €	30.545,85 €	48.754,15 €
<i>Besondere Aufwendungen für Beschäftigte</i>	54.200,00 €	30.846,74 €	23.353,26 €
<i>Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen</i>	156.800,00 €	72.891,17 €	83.908,83 €
Abschreibungen	380.100,00 €	597.250,09 €	-217.150,09 €
<i>AfA auf Gebäude</i>	232.500,00 €	308.595,63 €	-76.095,63 €
<i>AfA auf Infrastrukturvermögen</i>	1.300,00 €	43.585,55 €	-42.285,55 €
<i>AfA auf Maschinen und technische Anlagen</i>	30.800,00 €	2.118,32 €	28.681,68 €
<i>AfA auf Fahrzeuge</i>	72.200,00 €	77.366,49 €	-5.166,49 €
<i>AfA auf Betriebs- und Geschäftsausstattung</i>	41.400,00 €	30.549,64 €	10.850,36 €
<i>AfA Auflösung Sammelposten</i>	0,00 €	12.570,94 €	-12.570,94 €
<i>Abschreibungen auf Finanzvermögen</i>	0,00 €	117.200,00 €	-117.200,00 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	56.500,00	36.489,97	20.010,03
Transferaufwendungen	1.390.700,00 €	1.448.563,61 €	-57.863,61 €

⁴Ohne überplanmäßige Aufwendungen

Bezeichnung	Plan ⁴	Ist	Abweichung
Allgemeine Umlagen an Gemeinden (GV)	1.134.800,00 €	1.190.561,00 €	-55.761,00 €

Erläuterungen hierzu:

Aufwendungen für aktives Personal:

Der Stellenplan wies die Stelle eines Gebäudemanagers (EG 10) aus. Sie blieb unbesetzt.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Allgemeine Bemerkung: Aufgrund des nicht ausgeglichenen Haushalts wurde weitestgehend auf nicht zwingende Unterhaltungsarbeiten sowie auf Schönheitsreparaturen verzichtet und nur dringende Unterhaltsmaßnahmen durchgeführt. Durch die neue Kontenzuordnung im Rahmen der Einführung der Doppik konnte nicht auf die Erfahrungen der bisherigen kamerale Veranschlagung zurückgegriffen werden. Auch dadurch erklären sich die Abweichungen.

Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen:

Minderaufwendungen entstanden hauptsächlich bei der Unterhaltung des Rathauses, der Obdachlosenunterkunft und der Grundschule Hambergen. Hingegen verursachte die Unterhaltung der Grundschule Wallhöfen höhere Aufwendungen.

Unterhaltung des beweglichen Vermögens:

Die Minderaufwendungen entstanden vor allem beim Produkt 111 06 (Innere Verwaltung).

Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände:

Auch hier gilt die grundsätzliche Formulierung zur Neuordnung der Konten. Die erheblichen Minderaufwendungen entstanden bei den Schulen. Im Rahmen der Budgetierung konnten die hier veranschlagten Mittel allerdings auch für andere Aufwendungen verwendet werden.

Besondere Aufwendungen für Beschäftigte:

Hierzu zählen unter anderem Aufwendungen für die Aus- und Fortbildung und für die Dienst- und Schutzkleidung. Im Produkt 11106 fielen weniger Fortbildungen als geplant an.

Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen:

Vertraglich wurde den Bäderbetrieben die Betriebsführung für das Hallenbad Hambergen übertragen. Das Guthaben (Saldo Ein- zu Auszahlungen) wurde der Samtgemeinde überwiesen. Als Rückzahlung wurde der Betrag auf diesem Konto gebucht. Hierin liegt der Grund für die „Minderaufwendungen“.

Abschreibungen

Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen:

Bei Aufstellung des Haushaltsplans 2010 war die Bewertung noch nicht abgeschlossen. § 117 NKomVG (Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen) ist für den Bereich der Abschreibungen nicht anzuwenden.

Abschreibungen auf Finanzvermögen:

Forderungen dürfen in der Bilanz nur mit ihrer Werthaltigkeit dargestellt werden. Gemäß § 47 VI GemHKVO sind entsprechende Wertminderungen aufgrund zweifelhafter (dubioser) und uneinbringlicher Forderungen auszuweisen. Die sachgerechte Prüfung ergab zweifelhafte Forderungen in der oben genannten Höhe. Die Pauschalwertberichtigungen beziehen sich auf Rückforderungen aus Sozialhilfe.

Transferaufwendungen

Unter Transferaufwendungen versteht der Gesetzgeber die Übertragung von Ressourcen auf Dritte ohne Gegenleistungsverpflichtung (§ 59 GemHKVO Nr. 45).

Aufgrund der höheren Schlüsselzuweisung erhöhte sich auch die Kreisumlage.

VII Gesamtfinanzzrechnung

Pos.	Bezeichnung	Plan	Ist	Veränderung
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-	-	-
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	-	-	-
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.784.400,00	4.938.767,31	154.367,31
3.	Sonstige Transfereinzahlungen	21.600,00	6.537,03	- 15.062,97
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	243.600,00	250.168,85	6.568,85
5.	Privatrechtliche Entgelte	64.600,00	69.019,08	4.419,08
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	247.400,00	273.335,11	25.935,11
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.400,00	2.258,51	858,51
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	-	30,00	30,00
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	7.200,00	11.293,22	4.093,22
10.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.370.200,00	5.551.409,11	181.209,11
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-	-	-
11.	Auszahlungen für aktives Personal	2.435.700,00	2.341.625,05	- 94.074,95
12.	Auszahlungen für Versorgung	13.200,00	13.969,19	769,19
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	959.200,00	667.881,04	- 291.318,96
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	56.500,00	36.489,97	- 20.010,03
15.	Transferauszahlungen	1.390.700,00	1.448.563,61	57.863,61
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	385.200,00	384.978,06	- 221,94
17.	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.240.500,00	4.893.506,92	- 346.993,08
18.	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	129.700,00	657.902,19	528.202,19
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-	-	-
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	847.900,00	296.416,11	- 551.483,89
20.	Beiträgen u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	-	-	-
21.	Veräußerung von Sachvermögen	-	1.555,00	1.555,00
22.	Finanzvermögensanlagen	-	-	-
23.	sonstige Investitionstätigkeit	-	-	-
24.	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	847.900,00	297.971,11	- 549.928,89
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-	-	-
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.965,49	965,49	- 3.000,00
26.	Baumaßnahmen	2.107.134,51	634.901,56	- 1.472.232,95
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	270.900,00	190.270,01	- 80.629,99
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	4.000,00	4.821,14	821,14
29.	Aktivierbare Zuwendungen	188.000,00	8.573,47	- 179.426,53
30.	sonstige Investitionstätigkeit	-	-	-
31.	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.574.000,00	839.531,67	- 1.734.468,33
32.	Saldo aus Investitionstätigkeit	- 1.726.100,00	- 541.560,56	1.184.539,44
33.	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	- 1.596.400,00	116.341,63	1.712.741,63
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-	-	-
34.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	1.940.700,00	-	- 1.940.700,00
35.	Auszahlungen Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	344.300,00	320.954,01	- 23.345,99
36.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.596.400,00	- 320.954,01	- 1.917.354,01
37.	Finanzmittelbestand	-	204.612,38	- 204.612,38
38.	haushaltsunwirksame Einzahlungen	-	1.503.967,21	1.503.967,21
39.	haushaltsunwirksame Auszahlungen	-	1.504.633,64	1.504.633,64
40.	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-	666,43	- 666,43
40a.	Saldo der Finanzrechnung	-	205.278,81	- 205.278,81
41.	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	198.861,00	198.860,59	- 0,41
42.	Endbestand an Zahlungsmitteln	198.861,00	- 6.418,22	- 205.279,22

Im Rahmen einer Vereinfachung werden hier die größeren Abweichungen in den Haushaltspositionen erläutert (Beträge auf volle Euro kaufmännisch gerundet):

Einzahlungen

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.784.400,00 €	4.938.767,31 €	154.367,31 €
Sonstige Transfereinzahlungen	21.600,00 €	6.537,03 €	-15.062,97 €
Kostenerstattungen und Umlagen	247.400,00 €	273.335,11 €	25.935,11 €
Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen			0,00 €

Erläuterungen hierzu:

Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Eine der wesentlichen Einnahmen der Samtgemeinde ist die Schlüsselzuweisung. Der Ansatz für den Haushaltsplan wird nach vorläufigen Daten berechnet. Die endgültige Festsetzung führte zur höheren Einzahlung.

Sonstige Transfereinzahlungen:

Der Kredit zur Finanzierung des Um- und Neubaus der KGS wurde 2010 nicht aufgenommen. Folglich gab es keine Schuldendiensthilfe nach den Grundsätzen der Kreisschulbaukasse.

Kostenerstattung und Umlagen:

Die KGS erhält von den Schülern aus dem Landkreis Cuxhaven ein Schulgeld. Diese Einzahlung war nicht eingeplant.

Auszahlungen

Bezeichnung	Plan⁵	Ist	Abweichung
Auszahlungen für aktives Personal	2.435.700,00 €	2.341.625,05 €	94.074,95 €
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	959.200,00 €	667.881,04 €	291.318,96 €
<i>Unterhaltung der Grundstücke</i>	<i>241.700,00 €</i>	<i>159.359,70 €</i>	<i>82.340,30 €</i>
<i>Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens</i>	<i>96.200,00 €</i>	<i>44.551,06 €</i>	<i>51.648,94 €</i>
<i>Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände</i>	<i>79.300,00 €</i>	<i>30.545,85 €</i>	<i>48.754,15 €</i>
<i>Haltung von Fahrzeugen</i>	<i>65.800,00 €</i>	<i>74.751,51 €</i>	<i>-8.951,51 €</i>
<i>Besondere Auszahlungen für Beschäftigte</i>	<i>54.200,00 €</i>	<i>30.896,66 €</i>	<i>23.303,34 €</i>
<i>Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen</i>	<i>156.800,00 €</i>	<i>72.891,17 €</i>	<i>83.908,83 €</i>
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	56.500,00 €	36.489,97 €	20.010,03 €
Transferauszahlungen	1.390.700,00 €	1.448.563,61 €	-57.863,61 €

Erläuterungen hierzu:

Allgemeine Anmerkung: Durch die neue Kontenzuordnung im Rahmen der Einführung der Doppik konnte nicht auf die Erfahrungen der bisherigen kameralen Veranschlagung zurückgegriffen werden. Auch dadurch erklären sich Abweichungen.

Die jeweiligen Ermittlungen der Haushaltsansätze sind im Zusammenhang mit der gegenseitigen Deckungsfähigkeit und der Budgetierung zu werten.

Auszahlungen für aktives Personal:

Der Stellenplan wies die Stelle eines Gebäudemanagers (EG 10) aus. Sie blieb unbesetzt.

Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen:

⁵Ohne bewilligte über- und außerplanmäßige Auszahlungen

Allgemeine Bemerkung: Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit überstiegen die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit um € 129.700. Dieser Überschuss reichte jedoch nicht für den Schuldendienst aus, so dass ein Fehlbedarf von € 214.600 nach Haushaltssatzung verblieb. Daher wurde weitestgehend auf nicht zwingende Unterhaltungsarbeiten sowie auf Schönheitsreparaturen verzichtet.

Der Ergebnissaldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit beläuft sich auf 657.902,19 €

Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen: Minderauszahlungen entstanden hauptsächlich bei der Unterhaltung des Rathauses, der Obdachlosenunterkunft und der Grundschule Hambergen. Zur Unterhaltung der Grundschule Wallhöfen waren mehr Haushaltsmittel erforderlich. Nachfolgend sind die Produkte mit größeren Abweichungen dargestellt.

Produkt	Plan	Ist	Abweichung
111 06 Innere Verwaltung	76.000 €	37.562 €	38.438 €
111 10 Gebäudemanagement	12.000 €	6.574 €	5.426 €
122 01 Ordnungsaufgaben	15.000 €	1.192 €	13.808 €
126 00 Feuerwehr	5.000 €	7.925 €	-2.925 €
211 01 Grundschule Hambergen	20.000 €	3.499 €	16.501 €
211 02 Grundschule Wallhöfen	9.000 €	17.330 €	-8.330 €
211 04 Grundschule Ströhe	8.000 €	1.043 €	6.957 €
218 00 KGS	65.000 €	55.006 €	9.994 €

Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens:

Produkt	Plan	Ist	Abweichung
111 06 Innere Verwaltung	62.500 €	24.784 €	37.716 €
126 00 Feuerwehr	4.000 €	1.878 €	2.122 €
218 00 KGS	16.000 €	7.284 €	8.716 €
573 00 Bauhof	7.000 €	2.345 €	4.656 €

Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände:

Produkt	Plan	Ist	Abweichung
126 00 Feuerwehr	19.000 €	1.943 €	17.057 €
218 00 KGS	37.700 €	13.876 €	23.824 €

Besondere Auszahlungen für Beschäftigte:

Hierzu zählen unter anderem Auszahlungen für die Aus- und Fortbildung und für Dienst- und Schutzkleidung.

Produkt	Plan	Ist	Abweichung
111 06 Innere Verwaltung	29.400 €	10.727 €	18.673 €
126 00 Feuerwehr	21.500 €	18.328 €	3.172 €

Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen:

Produkt	Plan	Ist	Abweichung
111 03 Gleichstellungsbeauftragte	6.000 €	538 €	5.462 €
122 01 Ordnungsaufgaben	6.200 €	2.491 €	3.709 €
424 00 Hallenbad	9.500 €	-43.603 €	53.103 €

Vertraglich wurde den Bäderbetrieben die Betriebsführung für das Hallenbad Hambergen übertragen. Das Guthaben (Saldo Ein- zu Auszahlungen) wurde der Samtgemeinde überwiesen. Als Rückzahlung wurde der Betrag auf diesem Konto gebucht.

Zinsen und ähnliche Auszahlungen:

Die veranschlagten Kredite wurden nicht aufgenommen.

Transferauszahlungen

Unter Transferauszahlungen versteht der Gesetzgeber den Abfluss von Geld an Dritte ohne Gegenleistungsverpflichtung (§ 59 GemHKVO Nr. 46).

Aufgrund der höheren Schlüsselzuweisung erhöhte sich auch die Kreisumlage.

Einzahlungen für Investitionstätigkeit

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	847.900 €	296.416 €	-551.484 €
<i>Grundschule Wallhöfen</i>	275.000 €	160.112 €	-114.888 €
<i>Turnhalle Axstedt</i>	150.000 €	2.730 €	-147.270 €
<i>Gesamtschule am Wällenberg</i>	271.500 €	103.142 €	-168.358 €
<i>Wirtschaftsförderung (Energiewende 2030)</i>	108.000 €	0 €	-108.000 €
Veräußerung von Sachvermögen	0 €	1.555 €	1.555 €

Zuwendungen für Investitionstätigkeit:

Die Zuwendungen werden grundsätzlich nur nach Abrechnung der Maßnahme ausgezahlt. Zum Beispiel wurde die Dachsanierung der Turnhalle Axstedt nicht begonnen (vergleiche auch Vorbericht Haushaltsplan 2010 der Samtgemeinde Hambergen, Seite 19).

Auszahlungen für Investitionstätigkeit

Bezeichnung	Plan ⁶	Ist	Abweichung
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.000 €	965 €	2.035 €
Baumaßnahmen (Hochbau)	15.800 €	30.098 €	-14.298 €
Baumaßnahme (Tiefbau)	2.080.300 €	602.956 €	1.477.344 €
Baumaßnahmen (sonstige)	12.000 €	1.847 €	10.153 €
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	270.900 €	190.270 €	80.630 €

Erläuterungen hierzu:

Soweit **Baumaßnahmen** im Rechnungsjahr nicht abgeschlossen werden, erfolgen die Buchungen auf dem vorläufigen Bestandskonto Anlagen im Bau (siehe Bilanzposition 2.9). Dieses Konto wurde 2010 durch Änderungen im Buchungsprogramm (CIP) mit mehreren Auszahlungskonten

⁶Ohne über- und außerplanmäßigen Bewilligungen

(Baumaßnahmen Hoch- und Tiefbau, sonstige Baumaßnahme) verknüpft. Daher ergeben sich Verschiebungen.

Im Haushalt 2010 waren Baumaßnahmen an der Grundschule Wallhöfen, der Turnhalle Axstedt und der Um- und Erweiterungsbau der KGS veranschlagt.

Im Haushaltsplan 2010 war der Erwerb eines Jugendbusses und eines Pritschenwagens für den Bauhof veranschlagt (insgesamt € 40.000). Die Fahrzeuge wurden nicht gekauft.

Erwerb von beweglichem Sachvermögen:

Produkt	Plan	Ist	Abweichung
111 06 Innere Verwaltung	25.500 €	9.432 €	16.068 €
126 00 Feuerwehr	101.900 €	79.260 €	22.640 €

Aktivierbare Zuwendungen:

Produkt	Plan	Ist	Abweichung
571 00 Wirtschaftsförderung	188.000 €	8.573 €	179.427 €

Überwiegend wurden die Maßnahmen 2010 nicht abgerechnet.

Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Die veranschlagten Kredite (§ 2 der Haushaltssatzung) wurden nicht aufgenommen. Daher verringert sich auch die Tilgung (die Tilgung für die aufzunehmenden Kredite wurde anteilig veranschlagt).

Teilergebnis-, Finanzrechnungen

Aufgrund des Zeitablaufs zwischen Rechnungsjahr und Fertigstellung des Abschlusses (die erste Eröffnungsbilanz konnte erst 2014 geprüft werden), wird auf weitere Erläuterungen zum Abschluss der Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen (§ 50 III bzw. § 51 III GemHKVO) verzichtet. Die jeweiligen Teilbeträge stimmen mit dem Gesamtabschluss überein. Die Teilrechnungen sind beigefügt.

Die Abweichungen von Planansätzen sind in diesem Jahresabschlussbericht erläutert.

Kennzahlen

Nach § 21 GemHKVO setzt die Gemeinde nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen eine Kosten- und Leistungsrechnung und das Controlling (Steuerung) mit einem unterjährigem Berichtswesen ein. Diese gesetzliche Forderung betont die örtlichen Bedürfnisse.

Vereinfacht gesagt, fassen Kennzahlen die für die Verwaltung relevanten Sachverhalte zusammen und informieren über deren Entwicklung. Kennzahlen wurden noch nicht gebildet.

Hilfsweise wird daher eine Auswahl aus den Daten der Haushaltswirtschaft dargestellt:

Kennzahl	Ergebnis
Allgemeine Umlagequote:	30,16%
Zuschussquote an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen:	0,00%
Personalintensität:	43,72%
Abschreibungsintensität:	10,69%
Zinslastquote:	0,65%
Liquiditätskreditquote:	1,58%
Reinvestitionsquote:	140,57%
Verschuldungsgrad:	40,77%

Erläuterungen hierzu (aus dem Erlass des Ministeriums für Inneres, Sport und Integration 33.1-10300/3 / 08.02.2011):

Allgemeine Umlagequote: Sie gibt an, zu welchem Teil sich die Kommune „selbst“ durch Umlagen finanzieren kann.

Personalintensität: Sie gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen.

Abschreibungsintensität: Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Nutzung des Vermögens belastet wird.

Reinvestitionsquote: Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Wertverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen.

Deckungszahlen

Die Deckungszahlen sollen Auskunft über die langfristige Stabilität eines Betriebes geben. Je höher die Deckungszahlen, desto besser ist die finanzwirtschaftliche Situation eines Betriebes (aus Kommunales Rechnungswesen in Niedersachsen, Band 2 Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse von Andreas Lasar, Seite 504).

Der Anlagendeckungsgrad errechnet sich aus dem Verhältnis der Nettoposition zum Anlagevermögen:

Nettoposition	11.185.972,96 €	65,37%	Vorjahr
Anlagevermögen	17.111.416,22 €		entfällt

Der Anlagendeckungsgrad B berücksichtigt zusätzlich das langfristige Fremdkapital.

Nettoposition +	11.185.972,96 €	82,07%	Vorjahr
langfr. Fremdkapital	2.850.046,60 €		entfällt
Anlagevermögen	17.111.416,22 €		

Deckungsfähigkeit

Im Haushaltsplan sind die Deckungskreise und damit die Deckungsfähigkeit dargestellt:

§ 4 III 1 GemHKVO Teilhaushalte, Produktbereiche, Produktgruppen oder Produkte, die einen funktional begrenzten Aufgabenbereich haben, können durch Haushaltsvermerk zu einer Bewirtschaftungseinheit erklärt werden (Budget).

§ 19 II GemHKVO Deckungsfähigkeit: Ansätze für Aufwendungen einschließlich der Haushaltsreste können für einseitig oder gegenseitig deckungsfähig erklärt werden, wenn sie in einem sachlichen Zusammenhang stehen.

Die Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen innerhalb einer Produktgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.

Von diesem Grundsatz sind die Aufwendungen und Auszahlungen für Personal ausgenommen. Hierfür ist der Deckungskreis 1 gebildet. Über alle Teilhaushalte sind diese Aufwendungen und Auszahlungen gegenseitig deckungsfähig. Nicht enthalten sind Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit.

Deckungskreis 2: Nicht belegt.

Für das Gebäudemanagement sind alle Aufwendungen und Auszahlungen für die Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke und deren Bewirtschaftung gegenseitig deckungsfähig = Deckungskreis 3.

Die Aufwendungen und Auszahlungen für die Leistungen des Bauhofes der Samtgemeinde sind bei den jeweiligen Produkten nachgewiesen und sind gegenseitig deckungsfähig = Deckungskreis 4.

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in einem Budget können zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- oder Finanzierungstätigkeit innerhalb des Budgets als einseitig deckungsfähig erklärt werden - § 19 Absatz 4 Satz 1 GemHKVO. Diese Regelung gilt für alle Produkte.

§ 20 I GemHKVO Übertragbarkeit: Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen bleiben bis zur Abwicklung der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar. Dies gilt auch für über- und außerplanmäßig bewilligte Ermächtigungen.

Eine Übersicht der Deckungskreise mit den Überschreitungen ist als Anlage (siehe Seite 59) beigefügt.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

§ 117 NKomVG regelt die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen. Sie sind nur zulässig, wenn sie zeitlich und sachlich unabweisbar sind; ihre Deckung muss gewährleistet sein. In Fällen von unerheblicher Bedeutung entscheidet der Bürgermeister. § 6 der Haushaltssatzung enthält die Wertgrenzen.

Nicht im Haushaltsplan veranschlagte Abschreibungen oder die veranschlagten Abschreibungen überschreitende Abschreibungen gelten nicht als über- oder außerplanmäßiger Aufwand.

Im Haushaltsjahr entstanden die in der Deckungskreisübersicht dargestellten über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen.

Deckungskreis	Betrag	Begründung in Stichworten	Genehmigt am	Mitteilung an Rat
104 Wirtschaftsförderung	13.338,02 €	Bei Aufstellung des Haushaltsplanes wurden aktivierbare Investitionszuweisungen unterstellt. Tatsächlich durften mehrere Zuweisungen nicht aktiviert werden und sie mussten im Ergebnishaushalt nachgewiesen werden.		
126 Bauhof	7.416,49 €	Im Deckungskreis sind Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen enthalten. Insgesamt waren die Ansätze knapp kalkuliert. Es wurde mehr Geräte geliehen und die Fahrzeughaltung verursachte € 7.762,91 Mehraufwand als veranschlagt. Allein für den Fastrac mussten 2010 rund € 20.000 aufgewendet werden.		
133 Hallenbad		Durch die Rückzahlung der Bäderbetriebe entstand negativer Aufwand. Die Darstellung in der Übersicht berücksichtigt den negativen Aufwand nicht.		
191 Grundschule Wallhöfen	1.282,86 €			
198 Grundschulen	616,58 €	Aus dem Konjunkturpaket II wurde die Medienausstattung der Grundschulen gefördert.	29.09.2011	
230 Soziale Hilfen	3.735,26 €	Die Abrechnungen der Sozialhilfe mit dem Landkreis Osterholz führte zu Überschreitungen.	29.09.2011	
231 Grundsicherung	1.147,64 €	Die Abrechnungen der Grundsicherung mit dem Landkreis Osterholz führte zu Überschreitungen.	29.09.2011	
232 Arbeitslosengeld II	448,74 €	Die Abrechnungen des Arbeitslosengeldes II mit dem Landkreis Osterholz führte zu Überschreitungen.	29.09.2011	
5223 Feuerwehr	170,00 €	Nach den Zuordnungsvorschriften sind Schadensfälle im außerordentlichen Haushalt zu veranschlagen. Aufgrund eines Eigenanteils erstattete die Versicherung nicht den gesamten Betrag.		

Haushaltsreste

Gemäß § 128 III Nr. 5 NKomVG (§ 100 III Nr. 5 NGO) in Verbindung mit § 20 GemHKVO ist dem Anhang zum Jahresabschluss eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen beizufügen.

Beim Übergang auf das neue Haushaltsrecht (2009 zu 2010) wurden keine Haushaltsreste gebildet. Nachstehende Haushaltsreste für Aufwendungen und für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit wurden gebildet:

Konto	Bezeichnung	Betrag
21101.4222	Grundschule Hambergen, Budgeteinsparung	598,84 €
21103.4271	Grundschule Axstedt, Budgeteinsparung	1.978,13 €
21104.4221	Grundschule Ströhe, Budgeteinsparung	193,55 €
21105.4221	Schulkindergarten Axstedt, Budgeteinsparung	441,54 €
21800.4221	KGS, Budgeteinsparung	3.059,83 €
27200.4271	Bücherei	3.060,44 €
42400	Hallenbad, Vortrag Überschuss	43.602,81 €
	Summe Aufwand	52.935,14 €
21102.096 Projekt 100	Grundschule Wallhöfen, energetische Sanierung	8.196,12 €
21103.096 Projekt 103	Dachsanierung Turnhalle Axstedt	241.984,33 €
21800.096 Projekt 105	Umbau KGS	1.075.538,57 €
57100.004 Projekt 106	Wirtschaftsförderung, Breitbandversorgung	50.000,00 €
	Summe Investiv	1.375.719,02 €
	Summe:	1.428.654,16 €
61200.23173	Kreditaufnahme	1.940.700,00 €

Zweckbestimmte Einzahlungen

Die Grundsätze der Finanzmittelbeschaffung regelt § 83 NGO (§111 NKomVG). Weitere Regelungen hierzu enthält § 25a GemHKVO (Annahme und Vermittlung von Zuwendungen). In seiner Sitzung am 03.03.2010 fasste der Rat der Samtgemeinde Hambergen einstimmig den Beschluss über die Regelung gemäß § 83 IV NGO über die Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen (Sponsoring).

§ 18 GemHKVO regelt die Zweckbindung von Erträgen bzw. Einzahlungen. Hierzu gehören auch Spenden. Soweit die Erträge bzw. Einzahlungen nicht entsprechend verwendet wurden, sind sie in das kommende Haushaltsjahr zu übertragen.

In der Kontenart 614 werden die Einzahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke gebucht.

Konto	Bezeichnung	Betrag	Zweck
6140	...vom Bund	5.829,56 €	Zivildienstleistende
6141	...vom Land	36.095,78 €	Profilierung Hauptschule EDV-Systembetreuung in den Schulen Außergewöhnliche Belastung Schwerbehinderte
6142	...von Gemeinden	388.003,68 €	Schullastenausgleich Feuerschutzsteuer
6147	...von privaten Unternehmen	2.835,05 €	u.a. Jugendarbeit
6148	...übrigen Bereichen	5.487,27 €	Hochzeitswald CreARTour Bücherei
			<u>438.251,34 €</u>

In der Kontenart 681 werden Zuwendungen für Investitionstätigkeit gebucht:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Zweck
6818	... von übrigen Bereichen	296.416,11 €	Investitionsbeihilfen aus dem Konjunkturpaket (Grundschule Wallhöfen, KGS)
			<u>296.416,11 €</u>

Die zweckbestimmten Einzahlungen wurden entsprechend verbraucht.

VIII Anlagen zum Anhang

Anlagenübersicht

Die Anlagenübersicht ist entsprechend dem verbindlichen Muster 16 dargestellt.
Sie ist nach der Bilanzstruktur gegliedert und als Anlage beigefügt.

Forderungsübersicht

Die Forderungsübersicht ist als Anlage beigefügt.

Schuldenübersicht

Die Schuldenübersicht ist als Anlage beigefügt.

IX Rechenschaftsbericht

Gemäß § 128 III Nr. 1 NKomVG ist dem Jahresabschluss ein Rechenschaftsbericht beizufügen. Nach § 57 GemHKVO wird eine Bewertung der Jahresschlussrechnungen vorgenommen. Neben der vergangenheitsorientierten Betrachtung des Jahresabschlusses ist der Rechenschaftsbericht (Anlehnung an § 289 Handelsgesetzbuch -HGB- Lagebericht) auch zukunftsorientiert.

Aktiva		Vorjahr	In %	Haushaltsjahr	In %
1	Immaterielles Vermögen	775.924	4,21%	783.998	4,15%
2	Sachvermögen	16.300.216	88,39%	17.111.416	90,61%
3	Finanzvermögen	184.935	1,00%	68.103	0,36%
4	Liquide Mittel	1.180.873	6,40%	872.049	4,62%
5	Aktive Rechnungsabgrenzung	0	0,00%	50.070	0,27%
Summe:		18.441.949	100,00%	18.885.636	100,00%
Passiva					
1	Nettoposition	10.400.211	56,39%	11.185.973	59,23%
1.1	<i>Basis-Reinvermögen</i>	<i>7.172.159</i>	<i>38,89%</i>	<i>7.642.029</i>	<i>40,46%</i>
1.2	<i>Rücklagen</i>	<i>0</i>	<i>0,00%</i>	<i>0</i>	<i>0,00%</i>
1.3	<i>Jahresergebnis</i>	<i>0</i>	<i>0,00%</i>	<i>147.042</i>	<i>0,78%</i>
1.4	<i>Sonderposten</i>	<i>3.228.052</i>	<i>17,50%</i>	<i>3.396.901</i>	<i>17,99%</i>
2	Schulden	4.689.088	25,43%	4.251.020	22,51%
2.1	<i>Geldschulden</i>	<i>4.632.213</i>	<i>25,12%</i>	<i>4.207.714</i>	<i>22,28%</i>
2.1.2	<i>Davon Geldschulden</i>	<i>3.650.200</i>	<i>108,88%</i>	<i>3.329.246</i>	<i>17,63%</i>
2.1.1	<i>Davon Liquiditätskredite</i>	<i>982.013</i>	<i>5,32%</i>	<i>878.467</i>	<i>4,65%</i>
2.2	<i>Verbindlichkeiten</i>	<i>0</i>	<i>0,00%</i>	<i>0</i>	<i>0,00%</i>
2.3	<i>Verbindlichkeit aus Lieferungen und Leistungen</i>	<i>0</i>	<i>0,00%</i>	<i>0</i>	<i>0,00%</i>
2.4	<i>Transferverbindlichkeiten</i>	<i>0</i>	<i>0,00%</i>	<i>0</i>	<i>0,00%</i>
2.5	<i>Sonstige Verbindlichkeiten</i>	<i>56.875</i>	<i>0,31%</i>	<i>43.306</i>	<i>0,23%</i>
3	Rückstellungen	3.352.650	18,18%	3.448.644	18,26%
4	Passive Rechnungsabgrenzung	0	0,00%	0	0,00%
Summe:		18.441.949	100,00%	18.885.636	100,00%

Werte in den Spalten Vorjahr und Haushaltsjahr kaufmännisch auf volle Euro gerundet.

Der **Ergebnishaushalt** schloss **positiv** ab. Die Haushaltssatzung wies einen Fehlbedarf aus. Aufgrund der Schlüsselzuweisungen und den Erträgen aus Kostenerstattungen und Umlagen stiegen die Erträge. Auf der Aufwandsseite fallen besonders Minderaufwendungen beim Personal und für Sach- und Dienstleistungen auf. Da bei Aufstellung des Haushaltsplans die Bewertung des Vermögens nicht abgeschlossen war, veränderten sich sowohl die Erträge aus der Auflösung aus Sonderposten und die Aufwendungen für Abschreibungen.

	Ergebnis	Plan ⁷	Abweichung in v.H.
Ordentliche Erträge	5.736.965 €	5.498.800 €	4,33%
Ordentlicher Aufwand	5.587.028 €	5.795.900 €	-3,60%

Die höheren Aufwendungen aus Abschreibungen auf Sachvermögen konnten bei Aufstellung des Haushaltsplans nicht veranschlagt werden, da das Anlagevermögen zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans nicht vollständig bewertet war. Zusätzlich wird in 2010 die Ergebnisrechnung mit der Pauschalwertberichtigung belastet. Die Höhe wird als einmalig angenommen, daher wird in den Folgejahren keine ähnliche Belastung erwartet.

Planerisch schloss der **Finanzhaushalt** mit einem Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit von € 129.700 (entspricht 2,47% Mehreinnahmen als Ausgaben) ab. Durch Mehreinzahlungen und Minderauszahlungen erhöhte sich der Überschuss auf 657.902 (13,44%). Dieser Überschuss übersteigt die Tilgungsleistungen von 320.954 € um etwa 336.948 €.

Die Auszahlungen aus **Investitionstätigkeit** wurden mit € 2.574.000 geplant, die Einzahlungen mit € 847.900. Tatsächlich wurden € 839.532 (= 32,62% des Ansatzes) ausgegeben. Haushaltsreste zur Fortführung bzw. für Abschlussrechnungen der Investitionen wurden in Höhe von € 1.375.719 gebildet.

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit erfolgten in Höhe von € 297.971,11 (= 35,14% des Ansatzes).

Der Schuldendienst wurde vollständig erbracht; Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden nicht aufgenommen (Kreditermächtigung € 1.940.700 nach § 2 der Haushaltssatzung vom 03.03.2010).

Der negative Saldo der Finanzrechnung erhöht die Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse der Samtgemeinde (vergleiche Bilanz⁸, Passiva Position 2.1.3). Der Anlagendeckungsgrad B beträgt 82,07 %. Er sollte mindestens bei 100% liegen. Zwar sind die öffentlichen Finanzen durch die 2007 beginnende Wirtschafts- und Finanzkrise noch belastet, trotz alledem muss zur Erhaltung der dauernden Leistungsfähigkeit (§ 23 GemHKVO, ausgeglichener Ergebnishaushalt) eine konsequente, sparsame und wirtschaftliche Haushaltsführung (§ 110 II NKomVG) befolgt werden.

	Ergebnis	Plan ⁹	Abweichung in v.H.
Einzahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	5.551.409 €	5.370.200 €	3,37%
Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	4.893.507 €	5.240.500 €	-6,62%
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	297.971 €	847.900 €	-64,86%
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	839.532 €	2.574.000 €	-67,38%
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €	1.940.700 €	-100,00%
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	320.954 €	344.300 €	-6,78%

Außerordentliche Erträge wurden in Höhe von € 16.151,66 (Schadenersatzleistung und periodenfremder Ertrag, Erträge aus der Veräußerung von Vermögen) gebucht.

⁷Spalte Plan ohne überplanmäßige Aufwendungen

⁸Muster Bilanz zur Veröffentlichung, sonst Passiva 2.1.3

⁹ Spalte Plan ohne überplanmäßige Aufwendungen

Außerordentliche Aufwendungen entstanden in Höhe von € 19.046,67 (Schadenfälle, periodenfremde Aufwendungen). Die außerordentlichen Aufwendungen entsprechen rund 0,34 % der Summe der ordentlichen Aufwendungen und werden daher nicht weiter erläutert.

Gemäß § 58 I Nr. 10 NKomVG beschließt der Rat den Jahresabschluss. Überschüsse des ordentlichen Haushalts werden der Rücklage aus Überschüssen aus dem ordentlichen Haushalt und Überschüsse aus dem außerordentlichen Haushalt werden der Rücklage aus Überschüssen aus dem außerordentlichen Haushalts zugeführt (§ 123 NKomVG).

Das Jahresergebnis 2010 schließt positiv ab und wird auf der Passiva unter Bilanzposition 1.3 ausgewiesen.

X Vollständigkeitserklärung

Jahresabschluss der Samtgemeinde Hambergen zum 01.01.2010

Gegenüber dem Rechnungsprüfungsamt (RPA) des Landkreises Osterholz erkläre ich als Samtgemeindebürgermeister folgendes:

1. Aufklärung und Nachweise

Die für die Rechnungsprüfung erbetenen und notwendigen Aufklärungen und Nachweise wurden vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gegeben.

Als Auskunftspersonen habe ich die nachfolgend aufgeführten Personen benannt:

Name	Vorname	ggf. für folgende Sachverhalte
Ehrichs	Marco	
Ohm	Gerd	
Pleuß	Dennis	
Antholz	Burkhard	Kasse
Gerken	Hildegard	Kasse

2. Bücher und Schriften

2.1 Es sind alle Bücher und Schriften vollständig zur Verfügung gestellt worden. Zu den Schriften gehören insbesondere auch vertragliche Vereinbarungen, Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie sonstige Organisationsunterlagen, die zum Verständnis der Rechnungslegung erforderlich sind.

2.2 In den vorgelegten Büchern sind alle Geschäftsvorfälle erfasst, die für den Jahresabschluss buchungspflichtig geworden sind.

2.3 Für die Aufstellung des Jahresabschlusses wurden

eigene EDV-Anlagen eingesetzt.

Arbeiten auf fremden EDV-Anlagen abgewickelt.

EDV-Anlagen nicht eingesetzt (die folgenden Punkte 2.4. und 2.5 entfallen).

2.4 Beim Einsatz der EDV-Anlagen

sind die EDV-Verfahren auf der Grundlage der organisatorischen Vorkehrungen und Kontrollen nur nach den zur Verfügung gestellten Programmen und den aufgezeichneten Bedienungseingriffen bzw. den vorgelegten Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie Organisationsunterlagen durchgeführt worden.

sind die EDV-Verfahren auf der Grundlage der vertraglichen Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren entsprechend den gesetzlichen Anforderungen durchgeführt worden.

wurden die organisatorischen Vorkehrungen und Kontrollen bzw. vertraglichen Vereinbarungen für die Abrechnung nicht durchgängig eingehalten. Die Einzelheiten und Auswirkungen sind in der Anlage erläutert.

Eine Beeinträchtigung der ordnungsgemäßen Rechnungslegung ergibt sich nach meiner Beurteilung

nicht.

kann von mir nicht ausgeschlossen werden.

2.5 Im Bereich des Rechnungswesens (z. B. Buchführung, Personalabrechnung, Gebührenabrechnung usw.) werden folgende Programme eingesetzt:

Programmbezeichnung/Versions-Nr.	zertifiziert am	Freigabe am
CIP Kommunal 4.2	10.02.2004	
Varial für die Lohnbuchhaltung	28.03.2012	Für Varial Guide 3.30

Durch eigene Testläufe ist die Funktionalität der Programme nachgewiesen. Der Umfang und die Art der Testläufe sind in der Anlage beschrieben und erläutert.

Nach den Erkenntnissen im laufenden Betrieb ist die Funktionalität der Programme gegeben. Die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) sind/werden erfüllt.

Nach den Erkenntnissen im laufenden Betrieb ist die Funktionalität der Programme nicht vollständig gegeben. Die eingeschränkte Funktionalität und die Auswirkungen auf die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) sind in der Anlage dargestellt.

2.6 Die Grundsätze ordnungsgemäßer Inventur wurden beachtet und alle im wirtschaftlichen Eigentum stehenden Vermögensgegenstände und die Schulden sind erfasst worden.

2.7 Es ist sichergestellt, dass im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und –fristen auch die nicht ausgedruckten Daten der Bücher (vgl. § 36 GemHKVO) jederzeit verfügbar sind und innerhalb angemessener Frist lesbar gemacht werden können.

3. Jahresabschluss mit Anhang und Anlagen

3.1 Im Jahresabschluss sind alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen berücksichtigt. Alle erforderlichen Angaben wurden nach den einschlägigen Rechtsvorschriften gemacht.

3.2 Besondere Umstände, die der Fortführung der Verwaltungstätigkeit/von Teilen der Verwaltungstätigkeit oder der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens- und Finanzlage entgegenstehen könnten

bestehen nicht.

sind im Anhang gesondert aufgeführt.

sind in der Anlage angegeben.

3.3 Eine Übersicht über

alle Unternehmen, mit denen die Gemeinde zum Bilanzstichtag verbunden war,

alle Unternehmen, mit denen zum Bilanzstichtag ein Beteiligungsverhältnis bestanden hat,

alle Sondervermögen der Gemeinde,

alle Zweckverbände, in denen die Gemeinde zum Bilanzstichtag Mitglied war,

alle Anstalten des öffentlichen Rechts, bei denen die Gemeinde

Gewährsträger/Mitgewährsträger zum Bilanzstichtag war,

wurde dem RPA ausgehändigt.

Ausleihungen, Forderungen oder Verbindlichkeiten (einschließlich Eventualverbindlichkeiten) gegenüber den o. g. Unternehmen, bestanden

nicht.

nur in der Höhe, in der sie in der Jahresrechnung als solche ersichtlich sind.

3.4 Verbindlichkeiten aus Gewährleistungsverträgen sowie Haftungsverhältnissen aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten bestanden

nicht

nur in der Höhe, in der sie im Jahresabschluss als solche ersichtlich sind.

3.5 Patronatserklärungen und Bürgschaften, die nicht aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind,

bestanden nicht

sind in der Anlage aufgeführt.

3.6 Gewährte Vorschüsse, Kredite sowie eingegangene Haftungsverhältnisse (vgl. § 55 Abs. 2 GemHKVO) bestanden

nicht

nur in der Höhe, in der sie im Anhang angegeben sind.

3.7 Verträge, die wegen ihres Gegenstandes, ihrer Dauer, möglicher Vertragsstrafen oder aus anderen Gründen für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind oder werden können (z. B. Verträge mit Lieferanten und Abnehmern)

bestanden nicht.

sind in der Anlage aufgeführt.

3.8 Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind,

lagen am Bilanzstichtag und liegen auch zurzeit nicht vor.

sind in der Anlage aufgeführt.

3.9 Die Sicherheitsstandards nach § 41 GemHKVO sind in der Dienstanweisung vom 14.06.1979 (Neufassung 15.03.2015)

vollständig geregelt.

nicht vollständig geregelt; Begründung siehe Anlage.

3.10 Bei der Einhaltung kam/kommt es zu folgenden Störungen:

keine.

siehe Anlage.

3.11 Kenntnisse darüber, dass der Jahresabschluss mit Anhang und Anlagen wesentliche falsche Angaben aufgrund von Täuschungen und/oder Vermögensschädigungen enthalten könnte, insbesondere solche denen eine besondere Rolle im internen Kontrollsystem zukommt oder eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss haben könnten

habe ich Ihnen mitgeteilt.

sind mir nicht bekannt.

3.12 Sonstige Verstöße gegen Rechtsvorschriften, ergänzende Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses mit Anhang und Anlagen haben könnten,

bestanden nicht.

habe ich Ihnen vollständig mitgeteilt.

Hambergen, den 29.10.2015

Der Samtgemeindebürgermeister


(Reinhard Kock)



Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2009	2010	2010	2010
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	4.939.532,26	4.784.400,00	155.132,26
3111000 Schlüsselzuweisungen vom Land	0,00	2.593.816,00	2.472.100,00	121.716,00
3131000 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	0,00	195.368,00	192.800,00	2.568,00
3140000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0,00	5.829,56	7.000,00	-1.170,44
3141000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00	36.095,78	32.300,00	3.795,78
3142000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	0,00	388.003,68	381.700,00	6.303,68
3148000 Zuweisungen für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	0,00	5.487,27	0,00	5.487,27
3182000 Allgemeine Umlagen von Gemeinden (GV)	0,00	1.684.955,00	1.685.000,00	-45,00
3191000 Leistungsbeteiligung f.d. Umsetzung d. Grunds. für Arbeitssuchende	0,00	29.976,97	13.500,00	16.476,97
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	135.324,76	94.900,00	40.424,76
3161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	134.974,00	94.900,00	40.074,00
3162000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Sammelposten	0,00	106,19	0,00	106,19
3371000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	244,57	0,00	244,57
4. + sonstige Transfererträge	0,00	1.950,97	21.600,00	-19.649,03
3211000 Kostenbeiträge, Kostenersatz a. Einrichtungen	0,00	0,00	1.100,00	-1.100,00
3212000 Übergeleitete UnterhAnsprüche a. Einrichtungen	0,00	300,00	1.100,00	-800,00
3215000 Rückzhlg. gew. Hilfen a. Einrichtungen	0,00	-1.107,45	200,00	-1.307,45
3232000 Schuldendiensthilfen von Gemeinden (GV)	0,00	2.758,42	19.200,00	-16.441,58
5. + öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	251.123,06	243.600,00	7.523,06
3311000 Verwaltungsgebühren	0,00	72.306,85	57.600,00	14.706,85
3321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	178.816,21	184.800,00	-5.983,79
3361300 Schulessen	0,00	0,00	1.200,00	-1.200,00
6. + privatrechtliche Entgelte	0,00	64.021,92	64.600,00	-578,08
3411000 Mieten und Pachten	0,00	52.945,10	49.800,00	3.145,10
3421000 Erträge aus Verkauf	0,00	3,00	3.200,00	-3.197,00
3461000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	11.073,82	11.600,00	-526,18
7. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	274.352,44	247.400,00	26.952,44
3481000 Erstattungen vom Land	0,00	3.366,06	0,00	3.366,06
3482000 Erstattungen von Gemeinden (GV)	0,00	247.155,38	245.400,00	1.755,38
3484000 Erstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	760,00	0,00	760,00
3485000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	0,00	1.000,00	-1.000,00
3488000 Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	23.071,00	1.000,00	22.071,00
8. + Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	3.325,00	1.400,00	1.925,00
3617000 Zinserträge von Kreditinstituten	0,00	1.323,51	500,00	823,51
3618000 Zinserträge vom sonstigen inländischen Bereich	0,00	935,00	900,00	35,00
3699000 Sonstige Finanzerträge	0,00	1.066,49	0,00	1.066,49
9. + aktivierte Eigenleistungen	0,00	16.938,50	0,00	16.938,50
3711000 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	16.938,50	0,00	16.938,50
11. + sonstige ordentliche Erträge	0,00	50.396,28	40.900,00	9.496,28
3561000 Bußgelder	0,00	312,95	300,00	12,95
3562000 Säumniszuschläge	0,00	6,90	300,00	-293,10



Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2009	2010	2010	2010
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
3582000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	24.206,00	40.300,00	-16.094,00
3582100 Erträge Auflösung / Herabsetzung Rückstellungen Urlaub	0,00	4.598,75	0,00	4.598,75
3582300 Erträge Auflösung / Herabsetzung Rückstellungen Altersteilzeit	0,00	17.271,68	0,00	17.271,68
3599900 Ausgleichskonto Zahlwege	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	5.736.965,19	5.498.800,00	238.165,19
13. - Aufwendungen für aktives Personal	0,00	2.442.774,40	2.611.000,00	-168.225,60
4011000 Dienstaufwendungen Beamte	0,00	232.943,95	232.300,00	643,95
4012000 Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	0,00	1.513.297,29	1.630.300,00	-117.002,71
4019000 Dienstaufwendungen sonstige Beschäftigte	0,00	20.762,45	27.500,00	-6.737,55
4021000 Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	0,00	102.345,99	108.300,00	-5.954,01
4022000 Beiträge zu Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	0,00	96.043,64	106.900,00	-10.856,36
4032000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	0,00	316.649,32	318.600,00	-1.950,68
4041000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	9.512,78	11.800,00	-2.287,22
4051000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	81.614,00	101.100,00	-19.486,00
4061000 Zuführung zu Beihilferückstellungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	9.956,00	12.500,00	-2.544,00
4072000 Rückstellung für geleistete Überstunden	0,00	15.313,75	0,00	15.313,75
4073000 Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit	0,00	44.335,23	61.700,00	-17.364,77
14. - Aufwendungen für Versorgung	0,00	13.969,19	13.200,00	769,19
4141000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. für Versorgungsempfänger	0,00	13.969,19	13.200,00	769,19
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	668.049,52	959.200,00	-291.150,48
4211000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	159.359,70	241.700,00	-82.340,30
4212000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0,00	3.339,61	7.200,00	-3.860,39
4221000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	44.551,06	96.200,00	-51.648,94
4222000 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis € 150 ohne MwSt	0,00	30.545,85	79.300,00	-48.754,15
4231000 Mieten und Pachten	0,00	19.768,07	18.700,00	1.068,07
4241000 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	225.202,10	231.300,00	-6.097,90
4251000 Haltung von Fahrzeugen	0,00	74.939,91	65.800,00	9.139,91
4261000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	30.846,74	54.200,00	-23.353,26
4271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	72.891,17	156.800,00	-83.908,83
4271100 Innerörtliche Schülerbeförderung	0,00	5.795,60	5.500,00	295,60
4271200 Schulessen	0,00	359,70	1.700,00	-1.340,30
4291000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	450,01	800,00	-349,99
16. - Abschreibungen	0,00	597.250,09	380.100,00	217.150,09
4711010 AfA auf imm. Vermögensgegenstände aus gel. Investitionszuwendungen	0,00	431,51	1.600,00	-1.168,49
4711022 AfA auf Lizenzen	0,00	3.959,83	0,00	3.959,83
4711200 AfA auf beb. Grundstücke und grundstücksgl. Rechte an beb. Grundst.	0,00	0,00	300,00	-300,00
4711300 AfA auf Gebäude	0,00	0,00	232.500,00	-232.500,00
4711310 AfA auf Gebäude und Aufbauten mit Wohnbauten	0,00	4.059,84	0,00	4.059,84
4711330 AfA auf Gebäude und Aufbauten mit Schulen	0,00	194.309,46	0,00	194.309,46
4711340 AfA auf Gebäude und Aufbauten mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	0,00	58.167,78	0,00	58.167,78
4711350 AfA auf Gebäude und Aufbauten mit Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz	0,00	32.878,21	0,00	32.878,21



Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2009	2010	2010	2010
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
4711390 AfA auf Gebäude und Aufbauten mit sonstigen Dienst-, Geschäfts und anderen Betriebsgebäuden	0,00	19.180,34	0,00	19.180,34
4711400 AfA auf Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	1.300,00	-1.300,00
4711450 AfA auf Straßen, Wege, Plätze und Verkehrsanlagen	0,00	42.385,24	0,00	42.385,24
4711490 AfA auf sonstigen Bauten des Infrastrukturvermögens	0,00	1.200,31	0,00	1.200,31
4711500 AfA auf Maschinen und technische Anlagen	0,00	2.118,32	30.800,00	-28.681,68
4711600 AfA auf Fahrzeuge	0,00	77.366,49	72.200,00	5.166,49
4711700 AfA auf BGA	0,00	0,00	41.400,00	-41.400,00
4711710 AfA auf Betriebsvorrichtungen	0,00	8.282,60	0,00	8.282,60
4711720 AfA auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	22.267,04	0,00	22.267,04
4711800 Auflösung Sammelposten	0,00	12.570,94	0,00	12.570,94
4711941 AfA auf Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	872,18	0,00	872,18
4721112 Pauschalwertberichtigung	0,00	117.200,00	0,00	117.200,00
17. - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	36.489,97	56.500,00	-20.010,03
4511000 Zinsaufwendungen an Land	0,00	355,06	400,00	-44,94
4514000 Zinsaufwendungen an sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	586,69	600,00	-13,31
4517000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	0,00	30.911,61	51.500,00	-20.588,39
4521000 Zinsaufwendungen für äußere Kassenkredite	0,00	3.592,73	4.000,00	-407,27
4599900 Ausgleichskonto Zahlwege	0,00	1.043,88	0,00	1.043,88
18. - Transferaufwendungen	0,00	1.448.563,61	1.390.700,00	57.863,61
4312000 Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	18.124,11	11.400,00	6.724,11
4313000 Zuweisungen an Zweckverbände und dgl.	0,00	1.991,20	2.600,00	-608,80
4318000 Zuweisungen an übrige Bereiche	0,00	88.029,93	89.600,00	-1.570,07
4322000 Schuldendiensthilfen an Gemeinden (GV)	0,00	47.557,37	50.000,00	-2.442,63
4352000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	102.300,00	102.300,00	0,00
4372000 Allgemeine Umlagen an Gemeinden (GV)	0,00	1.190.561,00	1.134.800,00	55.761,00
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	379.931,39	385.200,00	-5.268,61
4411000 Sonstige Aufwendungen für Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	3.479,28	4.400,00	-920,72
4421000 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	0,00	76.056,86	81.100,00	-5.043,14
4429000 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	29.670,41	32.500,00	-2.829,59
4429100 Verfügungsmittel	0,00	1.190,76	1.200,00	-9,24
4431000 Geschäftsaufwendungen	0,00	149.692,84	166.400,00	-16.707,16
4441000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0,00	54.448,50	54.300,00	148,50
4450000 Erstattungen an Bund	0,00	3.077,56	3.000,00	77,56
4452000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0,00	44.108,18	16.600,00	27.508,18
4458000 Erstattungen an übrige Bereiche	0,00	18.207,00	25.700,00	-7.493,00
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	0,00	5.587.028,17	5.795.900,00	-208.871,83
21. = Ordentliches Ergebnis	0,00	149.937,02	-297.100,00	447.037,02
22. + außerordentliche Erträge	0,00	16.151,66	6.600,00	9.551,66
5011000 Spenden	0,00	2.835,05	0,00	2.835,05
5012000 Empfangene Schadensersatzleistungen u.ä.	0,00	5.793,08	0,00	5.793,08
5029000 Sonstige periodenfremde Erträge	0,00	5.939,53	6.600,00	-660,47



Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2009	2010	2010	2010
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
<i>5312000 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 150 Euro bei Anschaffung oder Herstellung</i>	0,00	1.554,00	0,00	1.554,00
<i>5313000 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen bis zur Wertgrenze i.H.v. 150 Euro bei Anschaffung oder Herstellung</i>	0,00	30,00	0,00	30,00
23. - außerordentliche Aufwendungen	0,00	19.046,67	0,00	19.046,67
<i>5111000 Aufwendungen im Zusammenhang mit Katastrophen u. ä. Ereignissen</i>	0,00	12.557,34	0,00	12.557,34
<i>5113000 Geleisteter Schadensersatz u.ä.</i>	0,00	115,00	0,00	115,00
<i>5119000 Sonstige außergewöhnliche Aufwendungen</i>	0,00	2.835,05	0,00	2.835,05
<i>5129000 Sonstige periodenfremde Aufwendungen</i>	0,00	3.539,28	0,00	3.539,28
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	-2.895,01	6.600,00	-9.495,01
= Jahresergebnis	0,00	147.042,01	-290.500,00	437.542,01

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***



A. Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 00 Samtgemeinde Hambergen

Seite : 39
Datum: 14.04.2016
Uhrzeit: 15:01:51

Teilhaushalte

0 Samtgemeindegemeister

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2009	2010	2010	2010
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
ordentliche Erträge				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	955,00	0,00	955,00
6. + privatrechtliche Entgelte	0,00	258,50	300,00	-41,50
7. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.071,00	1.000,00	71,00
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	2.284,50	1.300,00	984,50
ordentliche Aufwendungen				
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	32.845,30	18.000,00	14.845,30
16. - Abschreibungen	0,00	731,07	2.000,00	-1.268,93
18. - Transferaufwendungen	0,00	2.166,74	300,00	1.866,74
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	30.044,46	34.100,00	-4.055,54
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	0,00	65.787,57	54.400,00	11.387,57
21. = ordentliches Ergebnis	0,00	-63.503,07	-53.100,00	-10.403,07
22. + außerordentliche Erträge	0,00	2.835,05	0,00	2.835,05
23. - außerordentliche Aufwendungen	0,00	2.835,05	0,00	2.835,05
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
25. = Jahresergebnis	0,00	-63.503,07	-53.100,00	-10.403,07
27. - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.899,70	200,00	1.699,70
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.899,70	-200,00	-1.699,70
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-65.402,77	-53.300,00	-12.102,77



A. Teilergebnisrechnung 2010

Gemeinde: 00 Samtgemeinde Hambergen

Seite : 40
Datum: 14.04.2016
Uhrzeit: 15:01:51

Teilhaushalte

1 Stabsstellen

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2009	2010	2010	2010
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
ordentliche Erträge				
6. + privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	500,00	-500,00
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	0,00	500,00	-500,00
ordentliche Aufwendungen				
13. - Aufwendungen für aktives Personal	0,00	3.270,60	3.500,00	-229,40
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	537,75	6.300,00	-5.762,25
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	441,79	400,00	41,79
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	0,00	4.250,14	10.200,00	-5.949,86
21. = ordentliches Ergebnis	0,00	-4.250,14	-9.700,00	5.449,86
25. = Jahresergebnis	0,00	-4.250,14	-9.700,00	5.449,86
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-4.250,14	-9.700,00	5.449,86



Teilhaushalte

2 Haupt-, Bauabteilung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2009	2010	2010	2010
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
ordentliche Erträge				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	44.417,00	23.700,00	20.717,00
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	33.864,99	4.000,00	29.864,99
5. + öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	175.145,17	175.800,00	-654,83
6. + privatrechtliche Entgelte	0,00	26.545,74	25.700,00	845,74
7. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	4.126,06	5.300,00	-1.173,94
8. + Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	1.901,90	900,00	1.001,90
9. + aktivierte Eigenleistungen	0,00	1.285,60	0,00	1.285,60
11. + sonstige ordentliche Erträge	0,00	46.076,43	40.300,00	5.776,43
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	333.362,89	275.700,00	57.662,89
ordentliche Aufwendungen				
13. - Aufwendungen für aktives Personal	0,00	1.175.910,60	1.311.800,00	-135.889,40
14. - Aufwendungen für Versorgung	0,00	13.969,19	13.200,00	769,19
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	143.575,11	298.900,00	-155.324,89
16. - Abschreibungen	0,00	174.185,38	152.900,00	21.285,38
18. - Transferaufwendungen	0,00	2.141,20	2.900,00	-758,80
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	141.408,76	164.200,00	-22.791,24
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	0,00	1.651.190,24	1.943.900,00	-292.709,76
21. = ordentliches Ergebnis	0,00	-1.317.827,35	-1.668.200,00	350.372,65
22. + außerordentliche Erträge	0,00	6.058,47	6.600,00	-541,53
23. - außerordentliche Aufwendungen	0,00	4.853,31	0,00	4.853,31
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	1.205,16	6.600,00	-5.394,84
25. = Jahresergebnis	0,00	-1.316.622,19	-1.661.600,00	344.977,81
26. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	112.088,08	83.800,00	28.288,08
27. - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	64.578,48	47.600,00	16.978,48
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	47.509,60	36.200,00	11.309,60
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.269.112,59	-1.625.400,00	356.287,41



Teilhaushalte

3 Finanz-, Schulabteilung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2009	2010	2010	2010
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
ordentliche Erträge				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	4.876.312,31	4.749.200,00	127.112,31
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	91.815,58	81.800,00	10.015,58
4. + sonstige Transfererträge	0,00	2.758,42	19.200,00	-16.441,58
5. + öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	1.200,00	-1.200,00
6. + privatrechtliche Entgelte	0,00	18.844,20	19.000,00	-155,80
7. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	42.485,72	18.100,00	24.385,72
8. + Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	1.423,10	500,00	923,10
9. + aktivierte Eigenleistungen	0,00	15.652,90	0,00	15.652,90
11. + sonstige ordentliche Erträge	0,00	4.006,90	300,00	3.706,90
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	5.053.299,13	4.889.300,00	163.999,13
ordentliche Aufwendungen				
13. - Aufwendungen für aktives Personal	0,00	843.719,91	868.900,00	-25.180,09
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	365.942,22	455.400,00	-89.457,78
16. - Abschreibungen	0,00	224.600,61	155.800,00	68.800,61
17. - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	36.489,97	56.500,00	-20.010,03
18. - Transferaufwendungen	0,00	1.356.635,74	1.298.500,00	58.135,74
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	120.600,36	101.800,00	18.800,36
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	0,00	2.947.988,81	2.936.900,00	11.088,81
21. = ordentliches Ergebnis	0,00	2.105.310,32	1.952.400,00	152.910,32
22. + außerordentliche Erträge	0,00	1.358,40	0,00	1.358,40
23. - außerordentliche Aufwendungen	0,00	6.727,57	0,00	6.727,57
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	-5.369,17	0,00	-5.369,17
25. = Jahresergebnis	0,00	2.099.941,15	1.952.400,00	147.541,15
26. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	3.003,00	3.500,00	-497,00
27. - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	45.504,30	33.600,00	11.904,30
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-42.501,30	-30.100,00	-12.401,30
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.057.439,85	1.922.300,00	135.139,85



Teilhaushalte

4 Ordnungs-, Sozialabteilung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2009	2010	2010	2010
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
ordentliche Erträge				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	17.847,95	11.500,00	6.347,95
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	9.644,19	9.100,00	544,19
4. + sonstige Transfererträge	0,00	-807,45	2.400,00	-3.207,45
5. + öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	75.977,89	66.600,00	9.377,89
6. + privatrechtliche Entgelte	0,00	18.373,48	19.100,00	-726,52
7. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	226.669,66	223.000,00	3.669,66
11. + sonstige ordentliche Erträge	0,00	312,95	300,00	12,95
12. = Summe ordentliche Erträge	0,00	348.018,67	332.000,00	16.018,67
ordentliche Aufwendungen				
13. - Aufwendungen für aktives Personal	0,00	419.873,29	426.800,00	-6.926,71
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	125.149,14	180.600,00	-55.450,86
16. - Abschreibungen	0,00	197.733,03	69.400,00	128.333,03
18. - Transferaufwendungen	0,00	87.619,93	89.000,00	-1.380,07
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	87.436,02	84.700,00	2.736,02
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	0,00	917.811,41	850.500,00	67.311,41
21. = ordentliches Ergebnis	0,00	-569.792,74	-518.500,00	-51.292,74
22. + außerordentliche Erträge	0,00	5.899,74	0,00	5.899,74
23. - außerordentliche Aufwendungen	0,00	4.630,74	0,00	4.630,74
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	1.269,00	0,00	1.269,00
25. = Jahresergebnis	0,00	-568.523,74	-518.500,00	-50.023,74
27. - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	3.108,60	5.900,00	-2.791,40
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-3.108,60	-5.900,00	2.791,40
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-571.632,34	-524.400,00	-47.232,34

*** Ende der Liste "A. Teilergebnisrechnung" ***



Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2009	2010	2010	2010
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	4.938.767,31	4.784.400,00	154.367,31
6111000 Schlüsselzuweisungen vom Land	0,00	2.593.816,00	2.472.100,00	121.716,00
6131000 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	0,00	195.368,00	192.800,00	2.568,00
6140000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0,00	5.829,56	7.000,00	-1.170,44
6141000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00	36.095,78	32.300,00	3.795,78
6142000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	0,00	388.003,68	381.700,00	6.303,68
6147000 Zuweisungen für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	0,00	2.835,05	0,00	2.835,05
6148000 Zuweisungen für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	0,00	5.487,27	0,00	5.487,27
6182000 Allgemeine Umlagen von Gemeinden (GV)	0,00	1.684.955,00	1.685.000,00	-45,00
6191000 Leistungsbeteiligung f.d. Umsetzung d. Grunds. für Arbeitssuchende	0,00	26.376,97	13.500,00	12.876,97
3. + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	6.537,03	21.600,00	-15.062,97
6211000 Ersatz soz. Leistungen a. v. Einrichtungen, Kostenerstz	0,00	0,00	1.100,00	-1.100,00
6212000 Ersatz soz. Leistungen a. v. Einrichtungen, übergel. Uhaltsansprüche	0,00	300,00	1.100,00	-800,00
6215000 Ersatz soz. Leistungen a. v. Einrichtungen, Rückzhlg. gew. Hilfen	0,00	3.478,61	200,00	3.278,61
6232000 Schuldendiensthilfen von Gemeinden (GV)	0,00	2.758,42	19.200,00	-16.441,58
4. + Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	250.168,85	243.600,00	6.568,85
6311000 Verwaltungsgebühren	0,00	70.818,23	57.600,00	13.218,23
6321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	179.350,62	184.800,00	-5.449,38
6361300 Schulessen	0,00	0,00	1.200,00	-1.200,00
5. + Privatrechtliche Entgelte	0,00	69.019,08	64.600,00	4.419,08
6411000 Mieten und Pachten	0,00	52.537,94	49.800,00	2.737,94
6421000 Einzahlungen aus Verkauf	0,00	3,00	3.200,00	-3.197,00
6461000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	16.478,14	11.600,00	4.878,14
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	273.335,11	247.400,00	25.935,11
6481000 Erstattungen vom Land	0,00	2.348,73	0,00	2.348,73
6482000 Erstattungen von Gemeinden	0,00	247.155,38	245.400,00	1.755,38
6484000 Erstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	760,00	0,00	760,00
6485000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	1.000,00	-1.000,00
6488000 Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	23.071,00	1.000,00	22.071,00
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	2.258,51	1.400,00	858,51
6617000 Zinseinzahlungen von Kreditinstituten	0,00	1.323,51	500,00	823,51
6618000 Zinseinzahlungen vom sonstiger inländischen Bereich	0,00	935,00	900,00	35,00
8. + Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	30,00	0,00	30,00
6531000 Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	30,00	0,00	30,00
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	11.293,22	7.200,00	4.093,22
6541000 Erstattung von Körperschaftssteuern	0,00	40,80	0,00	40,80
6561000 Bußgelder	0,00	239,50	300,00	-60,50
6562000 Säumniszuschläge	0,00	6,90	300,00	-293,10
6599900 Ausgleichskonto Zahlungswege	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00
6699000 Weitere sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	7.006,02	6.600,00	406,02
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	5.551.409,11	5.370.200,00	181.209,11
11. - Auszahlungen für aktives Personal	0,00	2.341.625,05	2.435.700,00	-94.074,95



Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2009	2010	2010	2010
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
7011000 Dienstaussahlungen Beamte	0,00	249.839,58	232.300,00	17.539,58
7012000 Dienstaussahlungen tariflich Beschäftigte	0,00	1.515.290,42	1.630.300,00	-115.009,58
7019000 Sonstige Beschäftigungsauszahlungen	0,00	18.769,32	27.500,00	-8.730,68
7021000 Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	0,00	129.528,99	108.300,00	21.228,99
7022000 Beiträge zu Versorgungskassen für tarifliche Beschäftigte	0,00	96.043,64	106.900,00	-10.856,36
7032000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	0,00	316.649,32	318.600,00	-1.950,68
7041000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	15.503,78	11.800,00	3.703,78
12. - Auszahlungen für Versorgung	0,00	13.969,19	13.200,00	769,19
7141000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger	0,00	13.969,19	13.200,00	769,19
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	667.881,04	959.200,00	-291.318,96
7211000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	159.359,70	241.700,00	-82.340,30
7212000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0,00	3.339,61	7.200,00	-3.860,39
7221000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	0,00	44.551,06	96.200,00	-51.648,94
7222000 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	30.545,85	79.300,00	-48.754,15
7231000 Mieten und Pachten	0,00	19.768,07	18.700,00	1.068,07
7241000 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	225.172,10	231.300,00	-6.127,90
7251000 Haltung von Fahrzeugen	0,00	74.751,51	65.800,00	8.951,51
7261000 Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	0,00	30.896,66	54.200,00	-23.303,34
7271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	0,00	72.891,17	156.800,00	-83.908,83
7271100 Innerörtliche Schülerbeförderung	0,00	5.795,60	5.500,00	295,60
7271200 Schulessen	0,00	359,70	1.700,00	-1.340,30
7291000 Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	450,01	800,00	-349,99
14. - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	36.489,97	56.500,00	-20.010,03
7511000 Zinsauszahlungen an Land	0,00	355,06	400,00	-44,94
7514000 Zinsauszahlungen an sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	586,69	600,00	-13,31
7517000 Zinsauszahlungen an Kreditinstitute	0,00	30.911,61	51.500,00	-20.588,39
7521000 Zinsauszahlungen für äußere Kassenkredite	0,00	3.592,73	4.000,00	-407,27
7599900 Ausgleichskonto Zahlungswege	0,00	1.043,88	0,00	1.043,88
15. - Transferauszahlungen	0,00	1.448.563,61	1.390.700,00	57.863,61
7312000 Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	18.124,11	11.400,00	6.724,11
7313000 Zuweisungen an Zweckverbände und dgl.	0,00	1.991,20	2.600,00	-608,80
7318000 Zuweisungen an übrige Bereiche	0,00	88.029,93	89.600,00	-1.570,07
7322000 Schuldendiensthilfen an Gemeinden (GV)	0,00	47.557,37	50.000,00	-2.442,63
7352000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	0,00	102.300,00	102.300,00	0,00
7372000 Allgemeine Umlagen an Gemeinden (GV)	0,00	1.190.561,00	1.134.800,00	55.761,00
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	384.978,06	385.200,00	-221,94
7411000 Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen	0,00	3.479,28	4.400,00	-920,72
7421000 Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	0,00	76.056,86	81.100,00	-5.043,14
7429000 Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	29.670,41	32.500,00	-2.829,59
7429100 Verfügungsmittel	0,00	1.190,76	1.200,00	-9,24
7431000 Geschäftsauszahlungen	0,00	135.692,84	166.400,00	-30.707,16



Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2009	2010	2010	2010
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
7441000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0,00	54.563,50	54.300,00	263,50
7450000 Erstattungen an den Bund	0,00	3.077,56	3.000,00	77,56
7452000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0,00	44.108,18	16.600,00	27.508,18
7458000 Erstattungen an übrige Bereiche	0,00	18.207,00	25.700,00	-7.493,00
7491000 Weitere sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	18.931,67	0,00	18.931,67
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	4.893.506,92	5.240.500,00	-346.993,08
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	657.902,19	129.700,00	528.202,19
19. + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	296.416,11	847.900,00	-551.483,89
6818000 Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	0,00	296.416,11	847.900,00	-551.483,89
21. + Veräußerung von Sachvermögen	0,00	1.555,00	0,00	1.555,00
6831100 Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen über 1.000,- Euro	0,00	1.555,00	0,00	1.555,00
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	297.971,11	847.900,00	-549.928,89
25. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	965,49	3.965,49	-3.000,00
7821000 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	965,49	3.965,49	-3.000,00
26. - Baumaßnahmen	0,00	634.901,56	2.107.134,51	-1.472.232,95
7871000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0,00	30.098,33	38.948,77	-8.850,44
7872000 Auszahlungen Tiefbaumaßnahmen	0,00	602.956,29	2.056.185,74	-1.453.229,45
7873000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,00	1.846,94	12.000,00	-10.153,06
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	190.270,01	270.900,00	-80.629,99
7831100 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen über 1.000 Euro	0,00	139.788,96	240.100,00	-100.311,04
7831200 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen über 150 Euro bis 1.000 Euro (Sammelposten)	0,00	50.481,05	30.800,00	19.681,05
28. - Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	4.821,14	4.000,00	821,14
7865100 Zuführungen an die Versorgungsrücklage für Beamte (Aktive Bedienstete)	0,00	4.821,14	1.400,00	3.421,14
7865200 Zuführungen an die Versorgungsrücklage für Beamte (Versorgungsempfänger)	0,00	0,00	2.600,00	-2.600,00
29. - Aktivierbare Zuwendungen	0,00	8.573,47	188.000,00	-179.426,53
7817000 Investitionszuschüsse an private Unternehmen	0,00	8.573,47	188.000,00	-179.426,53
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	839.531,67	2.574.000,00	-1.734.468,33
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-541.560,56	-1.726.100,00	1.184.539,44
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	0,00	116.341,63	-1.596.400,00	1.712.741,63
34. + Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	1.940.700,00	-1.940.700,00
6929300 Kreditaufnahmen für Investitionen beim sonstigen ausländischen Bereich Laufzeit 5 Jahre und mehr, Euro-Währung fester Zins	0,00	0,00	1.940.700,00	-1.940.700,00
35. - Auszahlungen Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	320.954,01	344.300,00	-23.345,99
7921300 Tilgung von Krediten für Investitionen beim Land Laufzeit 5 Jahre und mehr, Euro-Währung fester Zins	0,00	705,88	700,00	5,88
7922300 Tilgung von Krediten für Investitionen bei Gemeinden (GV) Laufzeit 5 Jahre und mehr, Euro-Währung fester Zins	0,00	274.611,55	282.700,00	-8.088,45
7924300 Tilgung von Krediten für Investitionen beim sonst. öffentl. Bereich Laufzeit 5 Jahre und mehr, Euro-Währung fester Zins	0,00	8.027,29	9.300,00	-1.272,71



Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2009	2010	2010	2010
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
7927200 Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten Laufzeit über 1 bis unter 5 Jahre, Euro-Währung fester Zins	0,00	20.800,23	0,00	20.800,23
7927300 Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten Laufzeit 5 Jahre und mehr, Euro-Währung fester Zins	0,00	16.809,06	51.600,00	-34.790,94
36. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	-320.954,01	1.596.400,00	-1.917.354,01
37. = Finanzmittelbestand	0,00	-204.612,38	0,00	-204.612,38
38. + haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	1.535.562,10	0,00	1.535.562,10
6790000 Haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	1.503.967,21	0,00	1.503.967,21
6798802 Einzahlungen aus der Einheitskasse Gemeinde Hambergen	0,00	250,00	0,00	250,00
6798804 Einzahlungen aus der Einheitskasse Gemeinde Holste	0,00	3.082,32	0,00	3.082,32
6798805 Einzahlungen aus der Einheitskasse Gemeinde Axstedt	0,00	3.475,01	0,00	3.475,01
6798806 Einzahlungen aus der Einheitskasse Gemeinde Lübbstedt	0,00	24.787,56	0,00	24.787,56
39. - haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	1.991.339,08	0,00	1.991.339,08
7790000 Haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	1.504.633,64	0,00	1.504.633,64
7798802 Auszahlungen aus der Einheitskasse Gemeinde Hambergen	0,00	277.741,18	0,00	277.741,18
7798803 Auszahlungen aus der Einheitskasse Gemeinde Vollersode	0,00	190.156,17	0,00	190.156,17
7798804 Auszahlungen aus der Einheitskasse Gemeinde Holste	0,00	18.015,17	0,00	18.015,17
7798805 Auszahlungen aus der Einheitskasse Gemeinde Axstedt	0,00	792,92	0,00	792,92
40. = Saldo aus haushaltswirksamen Vorgängen	0,00	-455.776,98	0,00	-455.776,98
40a.= Saldo der Finanzrechnung	0,00	-660.389,36	0,00	-660.389,36
41. + Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	0,00	728.676,69	728.677,00	-----
1711110 Zahlweg 10 - Tagesgeld VB Osterholz	0,00	300.000,00	0,00	-----
1711200 KSK Osterholz	0,00	168.009,27	0,00	-----
1711300 Volksbank Osterholz	0,00	92.441,31	0,00	-----
1711400 Postbank Hamburg	0,00	6.004,42	0,00	-----
1711900 Zahlweg 9 - Tagesgeld KSK Osterholz	0,00	32.451,65	0,00	-----
1721001 KSK Sparbuch Samtgemeinde	0,00	8,03	0,00	-----
1721021 KSK Sparbuch Gemeinde Hambergen	0,00	24,68	0,00	-----
1721031 VB Sparbuch Gemeinde Vollersode	0,00	21.565,72	0,00	-----
1721041 VB Sparbuch Gemeinde Holste	0,00	16.472,28	0,00	-----
1721045 VB Sparbriefkonto 88101561 Gemeinde Holste (Windpark)	0,00	61.355,04	0,00	-----
1721046 VB Zinsgegenkonto 88101532 Gemeinde Holste (Windpark)	0,00	12.450,82	0,00	-----
1721051 KSK Sparbuch Gemeinde Axstedt	0,00	34,56	0,00	-----
1721061 KSK Sparbuch Gemeinde Lübbstedt	0,00	25,03	0,00	-----
1721062 VB Sparbuch Gemeinde Lübbstedt	0,00	14.922,91	0,00	-----
1731000 Kassenbestand (Barkasse)	0,00	2.910,97	0,00	-----
<Diverse>	0,00	0,00	728.677,00	-----
42. = Endbestand an Zahlungsmitteln	0,00	68.287,33	728.677,00	-660.389,67

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***



Teilhaushalte

0 Samtgemeindebürgermeister

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2009	2010	2010	2010
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	3.790,05	0,00	3.790,05
5. + privatrechtliche Entgelte	0,00	258,50	300,00	-41,50
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.071,00	1.000,00	71,00
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	5.119,55	1.300,00	3.819,55
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	32.845,30	18.000,00	14.845,30
15. - Transferauszahlungen	0,00	2.166,74	300,00	1.866,74
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	32.879,51	34.100,00	-1.220,49
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	67.891,55	52.400,00	15.491,55
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-62.772,00	-51.100,00	-11.672,00
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
19. + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	108.000,00	-108.000,00
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	108.000,00	-108.000,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
29. - Aktivierbare Zuwendungen	0,00	8.573,47	188.000,00	-179.426,53
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	8.573,47	188.000,00	-179.426,53
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-8.573,47	-80.000,00	71.426,53
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	0,00	-71.345,47	-131.100,00	59.754,53



B. Teilfinanzrechnung 2010
Gemeinde: 00 Samtgemeinde Hambergen

Seite : 49
Datum: 14.04.2016
Uhrzeit: 15:01:51

Teilhaushalte

1 Stabsstellen

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2009	2010	2010	2010
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
5. + privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	500,00	-500,00
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	500,00	-500,00
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
11. - Auszahlungen für aktives Personal	0,00	3.270,60	3.500,00	-229,40
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	537,75	6.300,00	-5.762,25
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	441,79	400,00	41,79
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	4.250,14	10.200,00	-5.949,86
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-4.250,14	-9.700,00	5.449,86
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	0,00	-4.250,14	-9.700,00	5.449,86



Teilhaushalte

2 Haupt-, Bauabteilung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2009	2010	2010	2010
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	40.817,00	23.700,00	17.117,00
4. + öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	175.056,43	175.800,00	-743,57
5. + privatrechtliche Entgelte	0,00	27.489,23	25.700,00	1.789,23
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.108,73	5.300,00	-2.191,27
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	935,00	900,00	35,00
8. + Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	30,00	0,00	30,00
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	6.906,43	6.600,00	306,43
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	254.342,82	238.000,00	16.342,82
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
11. - Auszahlungen für aktives Personal	0,00	1.083.329,69	1.159.800,00	-76.470,31
12. - Auszahlungen für Versorgung	0,00	13.969,19	13.200,00	769,19
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	143.436,63	298.900,00	-155.463,37
15. - Transferauszahlungen	0,00	2.141,20	2.900,00	-758,80
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	146.262,07	164.200,00	-17.937,93
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.389.138,78	1.639.000,00	-249.861,22
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.134.795,96	-1.401.000,00	266.204,04
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
19. + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	199,33	0,00	199,33
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	199,33	0,00	199,33
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
25. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	3.000,00	-3.000,00
26. - Baumaßnahmen	0,00	1.779,05	55.800,00	-54.020,95
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	23.344,53	73.300,00	-49.955,47
28. - Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	4.477,06	3.700,00	777,06
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	29.600,64	135.800,00	-106.199,36
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-29.401,31	-135.800,00	106.398,69
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	0,00	-1.164.197,27	-1.536.800,00	372.602,73



Teilhaushalte

3 Finanz-, Schulabteilung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2009	2010	2010	2010
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	4.876.312,31	4.749.200,00	127.112,31
3. + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	2.758,42	19.200,00	-16.441,58
4. + öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	315,52	1.200,00	-884,48
5. + privatrechtliche Entgelte	0,00	20.314,98	19.000,00	1.314,98
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	42.485,72	18.100,00	24.385,72
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	1.323,51	500,00	823,51
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	4.147,29	300,00	3.847,29
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	4.947.657,75	4.807.500,00	140.157,75
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
11. - Auszahlungen für aktives Personal	0,00	835.151,47	845.600,00	-10.448,53
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	365.942,22	455.400,00	-89.457,78
14. - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	36.489,97	56.500,00	-20.010,03
15. - Transferauszahlungen	0,00	1.356.635,74	1.298.500,00	58.135,74
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	113.327,93	101.800,00	11.527,93
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	2.707.547,33	2.757.800,00	-50.252,67
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	2.240.110,42	2.049.700,00	190.410,42
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
19. + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	277.609,80	712.900,00	-435.290,20
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	277.609,80	712.900,00	-435.290,20
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
26. - Baumaßnahmen	0,00	608.126,80	2.006.300,00	-1.398.173,20
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	77.105,98	72.700,00	4.405,98
28. - Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	344,08	300,00	44,08
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	685.576,86	2.079.300,00	-1.393.723,14
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-407.967,06	-1.366.400,00	958.432,94
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	0,00	1.832.143,36	683.300,00	1.148.843,36
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
34. + Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	1.940.700,00	-1.940.700,00
35. - Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	320.954,01	374.400,00	-53.445,99
36. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	-320.954,01	1.566.300,00	-1.887.254,01
37. = Finanzmittelveränderung	0,00	1.511.189,35	2.249.600,00	-738.410,65



Teilhaushalte

4 Ordnungs-, Sozialabteilung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2009	2010	2010	2010
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	17.847,95	11.500,00	6.347,95
3. + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	3.778,61	2.400,00	1.378,61
4. + öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	74.796,90	66.600,00	8.196,90
5. + privatrechtliche Entgelte	0,00	20.956,37	19.100,00	1.856,37
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	226.669,66	223.000,00	3.669,66
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	239,50	300,00	-60,50
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	344.288,99	322.900,00	21.388,99
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
11. - Auszahlungen für aktives Personal	0,00	419.873,29	426.800,00	-6.926,71
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	125.119,14	180.600,00	-55.480,86
15. - Transferauszahlungen	0,00	87.619,93	89.000,00	-1.380,07
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	92.066,76	84.700,00	7.366,76
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	724.679,12	781.100,00	-56.420,88
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-380.390,13	-458.200,00	77.809,87
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
19. + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	18.606,98	27.000,00	-8.393,02
21. + Veräußerung von Sachvermögen	0,00	1.555,00	0,00	1.555,00
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.161,98	27.000,00	-6.838,02
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
25. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	965,49	965,49	0,00
26. - Baumaßnahmen	0,00	24.995,71	45.034,51	-20.038,80
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	89.819,50	124.900,00	-35.080,50
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	115.780,70	170.900,00	-55.119,30
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-95.618,72	-143.900,00	48.281,28
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	0,00	-476.008,85	-602.100,00	126.091,15

*** Ende der Liste "B. Teilfinanzrechnung" ***



Bilanz 2010

Gemeinde: 00 Samtgemeinde Hambergen

Seite : 53

Datum: 14.04.2016

Uhrzeit: 15:59:14

Aktiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2009	2010
1		EUR	EUR
		2	3
1	Immaterielles Vermögen	775.924,30	783.998,03
1.1	Konzessionen	0,00	0,00
1.2	Lizenzen	15.207,16	15.138,93
	<i>0025000 DV-Software</i>	<i>15.207,16</i>	<i>15.138,93</i>
1.3	Ähnliche Rechte	0,00	0,00
1.4	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	760.717,14	768.859,10
	<i>0040000 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse</i>	<i>0,00</i>	<i>8.141,96</i>
	<i>0042000 Kreisschulbaukasse (Anteil am Gesamtvermögen)</i>	<i>760.717,14</i>	<i>760.717,14</i>
1.5	Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00	0,00
1.6	Sonstiges immaterielles Vermögen	0,00	0,00
2	Sachvermögen	16.300.215,99	17.111.416,22
2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	44.118,28	44.118,28
	<i>0130000 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Wald, Forsten</i>	<i>23.214,08</i>	<i>23.214,08</i>
	<i>0190000 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Sonstige unbebaute Grundstücke</i>	<i>20.904,20</i>	<i>20.904,20</i>
2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	14.640.084,90	14.339.773,42
	<i>0211000 Grund und Boden bei Wohnbauten</i>	<i>66.162,74</i>	<i>66.162,74</i>
	<i>0212000 Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei Wohnbauten</i>	<i>140.488,76</i>	<i>136.428,92</i>
	<i>0231000 Grund und Boden mit Schulen</i>	<i>748.816,25</i>	<i>748.816,25</i>
	<i>0232000 Gebäude, Aufbauten bei Schulen</i>	<i>8.101.303,06</i>	<i>7.914.312,26</i>
	<i>0242000 Gebäude, Aufbauten bei Kultur-, Sport-, Freizeit-, Gartenanlagen</i>	<i>2.755.089,02</i>	<i>2.696.921,24</i>
	<i>0251000 Grund und Boden für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz</i>	<i>228.683,74</i>	<i>228.683,74</i>
	<i>0252000 Gebäude und Aufbauten für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz</i>	<i>1.303.405,13</i>	<i>1.271.492,41</i>
	<i>0291000 Grund und Boden mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden</i>	<i>122.239,67</i>	<i>122.239,67</i>
	<i>0292000 Gebäude, Aufbauten bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden</i>	<i>1.173.896,53</i>	<i>1.154.716,19</i>
2.3	Infrastrukturvermögen	676.550,77	635.494,51
	<i>0310000 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens</i>	<i>48.894,27</i>	<i>48.894,27</i>
	<i>0350000 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrlenkungsanlagen</i>	<i>606.452,25</i>	<i>564.749,36</i>
	<i>0390000 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens</i>	<i>21.204,25</i>	<i>21.850,88</i>
2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	4.343,58	14.715,56
	<i>0410000 Bauten auf fremden Grund und Boden</i>	<i>4.343,58</i>	<i>14.715,56</i>
2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00
2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	543.392,22	663.421,68
	<i>0610000 Fahrzeuge</i>	<i>531.858,07</i>	<i>635.648,68</i>
	<i>0620000 Maschinen und technische Anlagen</i>	<i>11.534,15</i>	<i>27.773,00</i>
2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	276.627,73	336.815,77
	<i>0710000 Betriebsvorrichtungen</i>	<i>144.747,66</i>	<i>136.465,06</i>
	<i>0720000 Betriebs- und Geschäftsausstattung</i>	<i>131.880,07</i>	<i>150.066,95</i>
	<i>0752010 Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer</i>	<i>0,00</i>	<i>50.283,76</i>
2.8	Vorräte	0,00	0,00
2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	115.098,51	1.077.077,00
	<i>0910000 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen</i>	<i>115.098,51</i>	<i>0,00</i>
	<i>0960000 Anlagen im Bau</i>	<i>0,00</i>	<i>1.077.077,00</i>
3	Finanzvermögen	184.935,22	68.103,26
3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
3.2	Beteiligungen	0,00	0,00



Bilanz 2010

Gemeinde: 00 Samtgemeinde Hambergen

Seite : 54

Datum: 14.04.2016

Uhrzeit: 15:59:14

Aktiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2009	2010
1		EUR	EUR
		2	3
3.3	Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00
3.4	Ausleihungen	0,00	0,00
3.5	Wertpapiere	0,00	0,00
3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	19.374,65	6.613,91
	1511061 Forderungen aus Bußgeldern	0,00	73,45
	1511100 Forderungen aus Verwaltungsgebühren	0,00	1.488,62
	1511200 Forderungen aus Benutzungsgebühren	19.374,65	18.651,84
	1519200 Pauschalwertberichtigung	0,00	-17.200,00
	1591026 Forderungen aus aufgabenbezogenen Leistungsbeteiligungen	0,00	3.600,00
3.7	Forderungen aus Transferleistungen	121.785,85	24.003,47
	1530211 Forderungen aus dem Empfang von Investitionszuweisungen und -zuschüssen für Investitionen	0,00	6.803,68
	1530321 Forderungen aus dem Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	121.785,85	117.199,79
	1539200 Pauschalwertberichtigung	0,00	-100.000,00
3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen	17.397,23	6.287,25
	1611001 Forderungen aus Miete und Pachten	1.209,10	1.616,26
	1611002 Forderungen aus privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.017,33
	1651401 Forderungen aus den Vorschüssen für die Portokassen	0,00	343,17
	1651406 Forderungen aus mtl. Auszahlungen Sozialhilfe	9.738,35	0,00
	1651501 Vorschüsse f.d. Portokassen	343,17	0,00
	1651519 Forderungen aus diverser Verwahrgeld	0,00	680,00
	1651525 Forderungen aus Finanzhilfe beitragsfreies Jahr	3.844,00	0,00
	1691501 Forderungen aus außerordentlichen Erträgen	258,29	606,25
	1691642 Forderungen aus Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	2.004,32	2.024,24
3.9	Sonstige Vermögensgegenstände	26.377,49	31.198,63
	1661100 Zuführung Versorgungsrücklage aktive Bedienstete	11.697,16	15.924,75
	1661200 Zuführung Versorgungsrücklage Versorgungsempfänger	14.680,33	15.273,88
4	Liquide Mittel	1.180.873,39	872.049,26
	1541802 Forderungen aus der Einheitskasse gegen Gemeinde Hambergen	428.952,84	673.029,28
	1541804 Forderungen aus der Einheitskasse gegen Gemeinde Holste	15.922,13	0,00
	1541805 Forderungen aus der Einheitskasse gegen Gemeinde Axstedt	7.174,32	0,00
	1541806 Forderungen aus der Einheitskasse gegen Gemeinde Lübbberstedt	147,41	0,00
	1711110 Zahlweg 10 - Tagesgeld VB Osterholz	300.000,00	0,00
	1711200 KSK Osterholz	168.009,27	0,00
	1711300 Volksbank Osterholz	92.441,31	20.470,76
	1711400 Postbank Hamburg	6.004,42	8.421,60
	1711900 Zahlweg 9 - Tagesgeld KSK Osterholz	32.451,65	32.452,65
	1721001 KSK Sparbuch Samtgemeinde	8,03	8,02
	1721021 KSK Sparbuch Gemeinde Hambergen	24,68	24,67
	1721031 VB Sparbuch Gemeinde Vollersode	21.565,72	21.490,68
	1721041 VB Sparbuch Gemeinde Holste	16.472,28	16.273,40
	1721045 VB Sparbriefkonto 88101561 Gemeinde Holste (Windpark)	61.355,04	61.355,04
	1721046 VB Zinsgegenkonto 88101532 Gemeinde Holste (Windpark)	12.450,82	13.942,48
	1721051 KSK Sparbuch Gemeinde Axstedt	34,56	34,53
	1721061 KSK Sparbuch Gemeinde Lübbberstedt	25,03	25,00
	1721062 VB Sparbuch Gemeinde Lübbberstedt	14.922,91	14.742,72



Bilanz 2010

Gemeinde: 00 Samtgemeinde Hambergen

Seite : 55

Datum: 14.04.2016

Uhrzeit: 15:59:14

Aktiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2009	2010
1		EUR	EUR
		2	3
	1731000 <i>Kassenbestand (Barkasse)</i>	2.910,97	9.778,43
5	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	50.069,63
	1801000 <i>Aktive Rechnungsabgrenzung</i>	0,00	50.069,63
	Bilanzsumme AKTIVA	18.441.948,90	18.885.636,40



Bilanz 2010

Gemeinde: 00 Samtgemeinde Hambergen

Seite : 56

Datum: 14.04.2016

Uhrzeit: 15:59:14

Passiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2009	2010
1		EUR	EUR
1		2	3
1	Nettoposition	10.400.211,13	11.185.972,96
1.1	Basis-Reinvermögen	7.172.159,14	7.642.029,46
1.1.1	Reinvermögen	7.172.159,14	7.642.029,46
	2001000 Reinvermögen	7.120.970,28	7.120.970,28
	2001001 Zuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände	51.188,86	51.188,86
	2001099 Zwischenkonto wegen nachträglicher Korrektur der Eröffnungsbilanz	0,00	469.870,32
1.1.2	Sollfehlbetrag aus kameralen Abschluss	0,00	0,00
1.2	Rücklagen	0,00	0,00
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2.4	Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
1.2.5	Sonstige Rücklagen	0,00	0,00
1.3	Jahresergebnis	0,00	147.042,01
1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	0,00
1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	147.042,01
	- ordentliches Ergebnis	0,00	149.937,02
	- außerordentliches Ergebnis	0,00	-2.895,01
	(Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen: 52.935 Euro)		
1.4	Sonderposten	3.228.051,99	3.396.901,49
1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	3.228.051,99	3.166.291,69
	2111000 Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	2.972.944,30	2.924.458,46
	2111100 Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Land	174.212,15	165.562,10
	2111200 Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Gemeinden	48.291,93	43.905,92
	2111300 Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Zweckverbände und dergl.	29.374,01	27.916,08
	2111800 Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Übrige Bereiche	3.229,60	3.046,09
	2112000 Sonderposten für Sammelposten	0,00	1.403,04
1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00
1.4.3	Gebührenaussgleich	0,00	0,00
1.4.4	Bewertungsausgleich	0,00	0,00
1.4.5	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00	230.609,80
	2150000 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00	230.609,80
1.4.6	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
2	Schulden	4.689.087,83	4.251.019,72
2.1	Geldschulden	4.632.213,18	4.207.713,85
2.1.1	Anleihen	0,00	0,00
2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	3.650.200,38	3.329.246,37
	2311300 Verbindl. aus Kreditaufn. Land Laufzeit 5 Jahre und mehr, Euro-Währung fester Zins	51.356,68	50.650,80
	2312300 Verbindl. aus Kreditaufn. Gemeinden (GV) Laufzeit 5 Jahre und mehr, Euro-Währung fester Zins	2.718.991,33	2.444.379,78
	2314300 Verbindl. aus Kreditaufn. sonst. öffentl. Bereich Laufzeit 5 Jahre und mehr, Euro-Währung fester Zins	20.605,03	12.577,74
	2317200 Verbindl. aus Kreditaufn. Kreditinstitute Laufzeit 1-5 Jahre, Euro-Währung fester Zins	500.000,00	479.199,77
	2317300 Verbindl. aus Kreditaufn. Kreditinstitute Laufzeit 5 Jahre und mehr, Euro-Währung fester Zins	359.247,34	342.438,28
2.1.3	Liquiditätskredite	982.012,80	878.467,48
	2397802 Kontokorrent KSK (ZW2)	0,00	130.732,65
	2791802 Verbindlichkeiten aus der Einheitskasse gegen Gemeinde Hambergen	33.414,74	0,00
	2791803 Verbindlichkeiten aus der Einheitskasse gegen Gemeinde Vollersode	588.790,38	398.634,21



Bilanz 2010

Gemeinde: 00 Samtgemeinde Hambergen

Seite : 57

Datum: 14.04.2016

Uhrzeit: 15:59:14

Passiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2009	2010
1		EUR	EUR
		2	3
	2791804 Verbindlichkeiten aus der Einheitskasse gegen Gemeinde Holste	218.094,49	187.239,51
	2791805 Verbindlichkeiten aus der Einheitskasse gegen Gemeinde Axstedt	69.502,84	65.010,61
	2791806 Verbindlichkeiten aus der Einheitskasse gegen Gemeinde Lübbertstedt	72.210,35	96.850,50
2.1.4	Sonstige Geldschulden	0,00	0,00
2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
2.4	Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.1	Finanzausgleichsverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.2	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke	0,00	0,00
2.4.3	Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen	0,00	0,00
2.4.4	Soziale Leistungsverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00
2.4.6	Steuerverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.7	Andere Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	56.874,65	43.305,87
2.5.1	Durchlaufende Posten	56.874,65	43.305,87
2.5.1.1	Verrechnete Mehrwertsteuer	0,00	0,00
2.5.1.2	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	0,00	0,00
2.5.1.3	Sonstige durchlaufende Posten	56.874,65	43.305,87
	2729118 Sicherheitsbeträge	18.437,25	0,00
	2729119 Diverses Verwahrgeld	0,00	430,00
	2729131 Kautionschlüssel für Fahrradbox P+R Anlage Bahnhof Odenb. u. Lübb.	1.140,00	0,00
	2729132 Hochzeitswald	780,00	0,00
	2729133 Spenden-Weiterleitung durch SGB	1.711,91	0,00
	2729134 Spenden Bücherei	3.244,74	0,00
	2729135 Veranstaltung CreARTour	739,53	0,00
	2729137 Veranstaltg. d. Landesjugendorch. Bremen	28,00	0,00
	2729138 Einnahmen Seefest Steinhagen	375,14	0,00
	2729406 Verbindlichkeiten aus mtl. Auszahlungen Sozialhilfe	9.738,35	5.149,59
	2729413 OHZ Verbindlichkeiten aus Vorschuss 13	15.832,44	0,00
	2729414 OHZ Verbindlichkeiten aus Vorschuss 14	4.847,29	814,01
	2729518 Verbindlichkeiten aus Verwahrgeld Sicherheitsbeträge	0,00	11.896,59
	2729519 Verbindlichkeiten diverser Verwahrgeld	0,00	3.615,51
	2729525 Verbindlichkeiten aus Finanzhilfe beitragsfreies Jahr	0,00	17.340,00
	2729531 Verbindlichkeiten aus Kautionschlüssel Fahrradboxen P+R Anlagen	0,00	1.320,00
	2729535 Verbindlichkeiten aus Veranstaltung CreARTour	0,00	2.740,17
2.5.2	Abzuführende Gewerbesteuer	0,00	0,00
2.5.3	Empfangene Anzahlungen	0,00	0,00
2.5.4	Andere sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00
3	Rückstellungen	3.352.649,94	3.448.643,72
3.1	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	3.002.691,00	3.070.055,00
	2811000 Pensionsrückstellungen	2.676.195,00	2.736.235,00
	2812000 Beihilferückstellungen	326.496,00	333.820,00
3.2	Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	326.810,17	364.588,72
	2821000 Sonstige Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	75.970,89	71.372,14



Bilanz 2010

Gemeinde: 00 Samtgemeinde Hambergen

Seite : 58

Datum: 14.04.2016

Uhrzeit: 15:59:14

Passiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2009	2010
		EUR	EUR
1		2	3
	<i>2822000 Sonstige Rückstellungen für geleistete Überstunden</i>	102.712,14	118.025,89
	<i>2823000 Sonstige Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit</i>	148.127,14	175.190,69
3.3	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00	0,00
3.4	Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	0,00	0,00
3.5	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
3.7	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	0,00
3.8	Andere Rückstellungen	23.148,77	14.000,00
	<i>2891000 Andere Rückstellungen</i>	0,00	14.000,00
	<i>2891100 Andere Rückstellungen (Hochbaumaßnahmen)</i>	23.148,77	0,00
4	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
	Bilanzsumme PASSIVA	18.441.948,90	18.885.636,40

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

1. Haushaltsreste: 1.375.719 Euro
2. Bürgschaften: 0 Euro
3. Gewährleistungsverträge: 0 Euro
4. in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen: 0 Euro
5. Verpflichtungsermächtigungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften: 0 Euro
6. über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge: 0 Euro

*** Ende der Liste "Bilanz" ***



Haushalts-, Kassen-, Rechnungswesen
Deckungskreisübersicht
 Summarische Zusammenfassung bewirtschafteter Deckungskreise

erstellt am: 14.04.2016 / 08:22:45
 erstellt von: EHRICHS
 erstellt für: 00 Samtgemeinde Hambergen
 erstellt für HH-Jahr: 2010

Seite 59

Deckungskreis								
Nr. Bezeichnung								
	Wirk. Einn.	Mittel im Deckungskreis				Bewirtschaftung im Deckungskreis		
		Haushaltsmittel	davon gesperrt	HH-Rest a. Vj.	ÜPL/APL	Sollübertr./ZvE.	bisher verfügt	noch verfügbar
0001 K-Personal	1	2.630.166,49	0,00	0,00	0,00	0,00	2.486.602,97	143.563,52
0002 K-Sächlicher	1	232.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	169.149,72	63.550,28
0003 K-Gebäudemanage	1	480.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	412.819,56	67.380,44
0004 K-573 00 Interne	1	120.588,08	0,00	0,00	0,00	0,00	115.091,08	5.497,00
0101 G-11102		8.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.477,74	1.322,26
0102 K-111 03	1	6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	537,75	5.462,25
0103 K-111 04	1	700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	441,79	258,21
0104 K-571 00	1	16.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.838,02	-13.338,02
0105 K-575 00 Tourismus	1	26.729,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.544,15	184,85
0120 K-111 05	1	52.224,00	0,00	0,00	0,00	0,00	48.649,55	3.574,45
0121 K-111 06 Innere	1	17.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.134,71	265,29
0123 U-121 00 Wahlen	1	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
0126 K-573 00 Bauhof	1	53.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60.616,49	-7.416,49
0127 K-541 00 Straßen,	1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0129 K-561 00	1	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	511,29	488,71
0130 K-272 00 Bücherei	1	18.659,97	0,00	0,00	0,00	0,00	17.170,21	1.489,76
0131 K-281 00 Heimat-,	1	15.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.129,69	1.770,31
0133 G-424 00 Hallenbad		9.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	43.602,81	-34.102,81
0172 U-611 00 Steuern,	1	121.716,00	0,00	0,00		0,00	55.761,00	65.955,00
0173 G-612 00 Sonstige		446.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400.364,74	46.435,26
0190 K-211 01	1	23.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.601,17	598,83
0191 K-211 02	1	19.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.682,86	-1.282,86
0192 K-211 03	1	16.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.321,87	1.978,13
0193 K-211 04	1	9.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.506,46	193,54
0194 K-21105	1	1.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	958,47	441,53
0195 K-21800 KGS	1	125.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	106.281,78	19.418,22
0196 U-GS Wallhöfen	1	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
0197 G-218 00 KGS		1.300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.287.314,40	12.685,60
0198 K-211 Konto 072	1	18.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.316,58	-616,58
0199 K-GS Wallhöfen	1	406.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	403.599,60	2.700,40
0220 K-122 01	1	300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	214,00	86,00
0221 K-122 02	1	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	125,00	75,00
0222 U-122 03	1	4.184,18	0,00	0,00		0,00	77,56	4.106,62
0223 K-126 00 Feuerwehr	1	118.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	93.683,76	24.316,24
0224 G-126 00 Feuerwehr		34.000,00	0,00	0,00	0,00	-23.148,77	965,49	9.885,74
0230 K-311 10 Soziale	1	900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.635,26	-3.735,26
0231 U-312 10	1	0,00	0,00	0,00		0,00	1.147,64	-1.147,64
0232 U-312 40	1	0,00	0,00	0,00		0,00	448,74	-448,74
0233 U-312 90	1	357,16	0,00	0,00		0,00	0,00	357,16
0234 K-351 00 Senioren	1	18.406,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.339,94	1.066,06

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR
 Wirk. Einn. (Wirkung Einnahmen): 1 - Verw. Mehreinn. f. Mehrausg., 2 - Ausgabebegr. bei Mindereinn., 3 - Kombination aus 1 und 2
 Mittel aus Haushaltsresten a.Vj. werden im Deckungskreis - lt. Anwenderstammdaten - berücksichtigt.
 Mittel aus üpl./apl. Bewilligungen werden im Deckungskreis - lt. Anwenderstammdaten - berücksichtigt.



Deckungskreis									
Nr. Bezeichnung									
	Wirk. Einn.	Mittel im Deckungskreis				Bewirtschaftung im Deckungskreis			
		Haushaltsmittel	davon gesperrt	HH-Rest a. Vj.	ÜPL/APL	Sollübertr./ZvE.	bisher verfügt	noch verfügbar	
0240 K-362 00	1	12.268,75	0,00	0,00	0,00	0,00	9.265,39	3.003,36	
0241 G-362 05 Zuschüsse		3.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.451,22	48,78	
0242 K-365 01 Krippe	1	95.945,53	0,00	0,00	0,00	0,00	94.773,89	1.171,64	
0243 U-Hort	1	0,00	0,00	0,00		0,00		0,00	
5101 U-111 02	1	2.835,05	0,00	0,00		0,00	2.835,05	0,00	
5126 U-57300 Bauhof	1	88,94	0,00	0,00		0,00	0,00	88,94	
5195 U-KGS	1	1.358,40	0,00	0,00		0,00		1.358,40	
5223 U-126 00 Feuerwehr	1	4.345,74	0,00	0,00		0,00	4.515,74	-170,00	
Gesamt GKZ: 00 Samtgemeinde		6.476.173,29*	0,00*	0,00*		-23.148,77*	6.024.505,14*	428.519,38*	

*** Ende der Liste ***

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Wirk. Einn. (Wirkung Einnahmen): 1 - Verw. Mehreinn. f. Mehrausg., 2 - Ausgabebegr. bei Mindereinn., 3 - Kombination aus 1 und 2

Mittel aus Haushaltsresten a.Vj. werden im Deckungskreis - lt. Anwenderstammdaten - berücksichtigt.

Mittel aus üpl./apl. Bewilligungen werden im Deckungskreis - lt. Anwenderstammdaten - berücksichtigt.



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 14.04.2016 / 15:14:37
 erstellt von: EHRICH S
 erstellt für: 00 Samtgemeinde Hambergen
 Haushaltsjahr: 2010

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen sortiert nach FIBU-Bilanzstruktur	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haus- haltsjahr	Abgänge im Haus- haltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschrei- bung im Haushalts- jahr	Auflösungen (kumulierte Abschreibungen für Abgänge)	Zuschrei- bung im Haushalts- jahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Haus- haltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-
		+	-	+/-			+	-	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1 Immaterielle Vermögensgegenstände	811.476,88	12.465,07	0,00	0,00	823.941,95	35.552,58	4.391,34	0,00	0,00	39.943,92	783.998,03	775.924,30
1.1 Konzessionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Lizenzen	50.759,74	3.891,60	0,00	0,00	54.651,34	35.552,58	3.959,83	0,00	0,00	39.512,41	15.138,93	15.207,16
1.3 Ähnliche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	760.717,14	8.573,47	0,00	0,00	769.290,61	0,00	431,51	0,00	0,00	431,51	768.859,10	760.717,14
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Sachvermögen (ohne Vorräte und GWG)	21.121.714,42	827.442,92	64.422,78	0,00	21.884.734,56	4.362.081,37	475.668,75	-64.421,78	0,00	4.773.318,34	17.111.416,22	16.759.633,05
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	44.118,28	0,00	0,00	0,00	44.118,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.118,28	44.118,28
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	17.381.345,17	8.284,15	0,00	0,00	17.389.629,32	2.741.260,27	308.595,63	0,00	0,00	3.049.855,90	14.339.773,42	14.640.084,90
2.3 Infrastrukturvermögen	1.086.009,53	2.529,29	0,00	0,00	1.088.538,82	409.458,76	43.585,55	0,00	0,00	453.044,31	635.494,51	676.550,77
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	5.392,04	11.244,16	0,00	0,00	16.636,20	1.048,46	872,18	0,00	0,00	1.920,64	14.715,56	4.343,58
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.416.697,26	84.416,76	64.422,78	115.098,51	1.551.789,75	873.305,04	79.484,81	-64.421,78	0,00	888.368,07	663.421,68	543.392,22
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	613.636,57	103.308,62	0,00	0,00	716.945,19	337.008,84	43.120,58	0,00	0,00	380.129,42	336.815,77	276.627,73
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	574.515,57	617.659,94	0,00	-115.098,51	1.077.077,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.077.077,00	574.515,57
3 Finanzvermögen (ohne Forderungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 14.04.2016 / 15:14:37
erstellt von: EHRICHS
erstellt für: 00 Samtgemeinde Hambergen
Haushaltsjahr: 2010

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen sortiert nach FIBU-Bilanzstruktur	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte				Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte		
	Stand am 31.12. des Vorjahres -EURO-	Zugänge im Haus- haltsjahr -EURO-	Abgänge im Haus- haltsjahr -EURO-	Umbuchung im Haus- haltsjahr -EURO-	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres -EURO-	Stand am 31.12. des Vorjahres -EURO-	Abschrei- bung im Haushalts- jahr -EURO-	Auflösungen (kumulierte Abschreibungen für Abgänge) -EURO-	Zuschrei- bung im Haushalts- jahr -EURO-	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres -EURO-	am31.12. des Haus- haltsjahres -EURO-	am31.12. des Vorjahres -EURO-
		+	-	+/-			+	-	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
3.2 Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4 Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5 Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.9 Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
insgesamt	21.933.191,30	839.907,99	64.422,78	0,00	22.708.676,51	4.397.633,95	480.050,09	-64.421,78	0,00	4.813.262,26	17.895.414,25	17.535.557,35



Forderungsübersicht 2010
Gemeinde: 00 Samtgemeinde Hambergen

Seite : 63
Datum: 14.04.2016
Uhrzeit: 15:59:14

Art der Forderungen	Gesamtbetrag am 31.12.2010	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2009	Mehr (+) weniger (-)
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	6.613,91	6.613,91	0,00	0,00	19.374,65	-12.760,74
2. Forderungen aus Transferleistungen	24.003,47	24.003,47	0,00	0,00	121.785,85	-97.782,38
3. Sonstige privatrechtliche Forderungen	6.287,25	6.287,25	0,00	0,00	17.397,23	-11.109,98
Summe	36.904,63	36.904,63	0,00	0,00	158.557,73	-121.653,10

*** Ende der Liste "Forderungsübersicht" ***



Art der Schulden 1	Gesamtbetrag am 31.12.2010	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2009	Mehr (+) weniger (-)
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	2	3	4	5	6	7
1. Geldschulden	4.207.713,85	1.194.802,65	1.140.243,93	1.872.667,27	4.632.213,18	-424.499,33
1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	3.329.246,37	316.335,17	1.140.243,93	1.872.667,27	3.650.200,38	-320.954,01
1.3 Liquiditätskredite	878.467,48	878.467,48	0,00	0,00	982.012,80	-103.545,32
1.4 Sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Sonstige Verbindlichkeiten	43.305,87	43.305,87	0,00	0,00	56.874,65	-13.568,78
Summe	4.251.019,72	1.238.108,52	1.140.243,93	1.872.667,27	4.689.087,83	-438.068,11

*** Ende der Liste "Schuldenübersicht" ***